



Honigum-Putty



Inhalt | Contents

Gebrauchsinformation – DEUTSCH	4
Instructions for use – ENGLISH	12
Mode d'emploi – FRANÇAIS	20
Istruzioni per l'uso – ITALIANO	29
Instrucciones de uso – ESPAÑOL	37
Instruções de utilização – PORTUGUÊS	46
Gebruiksaanwijzing – NEDERLANDS	55
Brugsanvisning – DANSK	63
Bruksanvisning – SVENSKA	71
Instrukcja użycia – POLSKI	79
Инструкция по применению – РУССКИЙ	88

Produktbeschreibung

Honigum-Putty ist ein Vorabformmaterial auf der Basis von additionsvernetzenden Silikonen. Das Material ist als Handmischvariante und in der gebrauchsfertig befüllten MixStar-Kartusche erhältlich, die für die Verwendung im DMG MixStar-eMotion und weiteren handelsüblichen Mischgeräten geeignet ist.

Indikationen

- Kronen- und Brückenabformungen
- Inlay- und Onlayabformungen

Grundlegende Sicherheitshinweise

- ▶ Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
- ▶ Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Wechselwirkungen

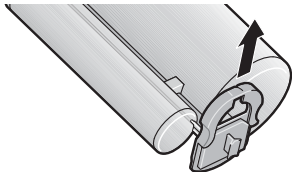
- ▶ Rückstände von Retraktionslösungen gründlich mit Wasser abspülen, andernfalls können

diese unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen.

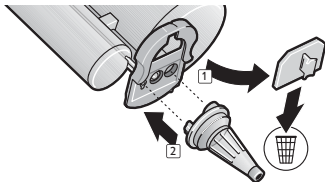
- ▶ Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, andernfalls kann es zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten im Ausguss kommen.
- ▶ Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden. DMG empfiehlt die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis.
- ▶ Honigum-Putty nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.

Handhabung der MixStar-Kartusche im DMG MixStar-eMotion

- ▶ Gebrauchsinformation des »MixStar-eMotion« beachten!

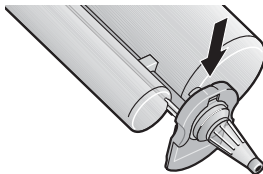


1. Zum Öffnen der Kartusche den Verriegelungsschieber nach oben schieben. Verriegelungsschieber nicht von der Kartusche abziehen.

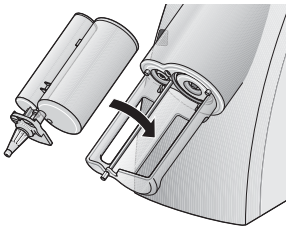


2. Den Verschluss von der Kartusche abziehen und verwerfen. Neue Mischkanüle aufsetzen.

Hinweis: Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt DMG die Verwendung der bei DMG erhältlichen Mischkanülen. Alle Mischkanülen sind als Nachfüllpackung erhältlich.



3. Mischkanüle durch Schließen des Verriegelungsschiebers arretieren.



4. Kartusche in den MixStar-eMotion einsetzen. Ein kurzes akustisches Signal bestätigt das korrekte Einsetzen der Kartusche.

Hinweis: Neue Kartuschen vor der ersten Anwendung durch Verwerfen der ersten ca. 3 cm Stranglänge einsatzbereit machen.

Hinweis: Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen.

Handhabung der MixStar-Kartusche in Mischgeräten anderer Hersteller

- ▶ Gebrauchsinformation des verwendeten Mischgeräts beachten!
- ▶ Zunächst die Kartusche ohne Mischkanüle in das Mischgerät einsetzen, andernfalls ist ein einwandfreies Anmischen des Materials nicht gewährleistet!
- ▶ In diesem Fall wie unter »Wechseln der Mischkanüle« auf Seite 6 beschrieben verfahren.

Wechseln der Mischkanüle

- ▶ Gebrauchsinformation des verwendeten Mischgeräts beachten!

Hinweis: Vor jedem Mischvorgang eine neue Mischkanüle aufsetzen.

1. Den Verriegelungsschieber nach oben schieben.
2. Die alte Mischkanüle abziehen und die Kartuschenöffnungen von eventuellen Pfropfen befreien.

3. Die Mischkanüle fest auf die entsprechenden Öffnungen der Kartusche setzen.

Hinweis: Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt DMG die Verwendung der bei DMG erhältlichen Mischkanülen. Alle Mischkanülen sind als Nachfüllpackung erhältlich.

4. Die Mischkanüle mit dem Verriegelungsschieber arretieren.

Handhabung des Handmischsystems

1. Basispaste immer mit dem farbigen Löffel und die Katalysatorpaste mit dem weißen Löffel zu gleichen Anteilen aus der Dose entnehmen.
 2. Anmischen: Bei Raumtemperatur Basis- und Katalysatorpaste im Verhältnis 1:1 mit den Fingerspitzen 30 s kneten bis die Farbe homogen ist.
- ▶ Dose nach dem Gebrauch sofort wieder verschließen! Dosendeckel nicht vertauschen!

Hinweise zur Anwendung

- ▶ Die individuellen Zeiten sind der Rubrik »Technische Daten« auf Seite 9 zu entnehmen.
- ▶ Honigum-Putty kann in allen gebräuchlichen Abformlöffeln verwendet werden.
- ▶ Um die Adhäsion des Materials zu Metall- oder Kunststofflöffeln zu verbessern, sollte ein Löffeladhäsiv für A-Silikone (z. B. Tray Adhesive, DMG) angewendet werden.

Empfohlene Anwendung

Doppelmischabformung

1. Den Abformlöffel mit Honigum-Putty beschicken.
2. Die Präparation mit Honigum-Light umspritzen. Dazugehörige Herstellerinformation beachten!

Hinweis: Das Füllen des Abformlöffels und das Umspritzen sollten gleichzeitig beendet sein, weil durch die erhöhte Mundtemperatur das Umspritzmaterial schneller erhärtet als das im Abformlöffel befindliche Material.

3. Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Abformlöffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und die Präparation abformen.
4. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme« auf Seite 8.

Korrekturabformung

Hinweis: Zwischen Vorabformung und Korrekturabformung darf nicht mit Alkohol gereinigt werden und es dürfen nicht mehr als 30 min vergehen, andernfalls kann ein sicherer Verbund zwischen den beiden Abformmaterialien nicht gewährleistet werden.

1. In die Vorabformung großzügig Abflusskanäle anbringen und Störstellen beseitigen.
2. Nach dem probeweisen Reponieren die Abformung gründlich mit Wasser abspülen und trocknen.
3. Honigum-Light um die Präparation und auf die Vorabformung applizieren. Dazugehörige Herstellerinformation beachten!

4. Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Abformlöffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und initial einen Stempeldruck ausüben.
5. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme« auf Seite 8.

Entnahme

1. Die Abformung im Bereich der präparierten Zähne parallel zur Zahnlongsachse entnehmen.
2. Anschließend wie unter »Reinigung und Desinfektion der Endabformung« auf Seite 8 beschrieben verfahren.

Reinigung und Desinfektion der Endabformung

- Die Endabformung nur mit Tauchlösungen desinfizieren. DMG empfiehlt die Verwendung einer 2 %igen Glutaraldehydlösung.

- Darauf achten, dass das verwendete Desinfektionsmittel zur Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.
- Herstellerhinweise für das Desinfektionsmittel genauestens beachten!
- Die Endabformung trocknen und bis zum Ausgießen lagern, siehe »Lagerung der Abformung« auf Seite 9.
- Weitere Informationen sind auch der Stellungnahme der DGZMK zu entnehmen. Stellungnahme der DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Ausgießen und Galvanisieren

- Die Abformung frühestens 30 min nach der Entnahme aus dem Mund ausgießen.

Für den Ausguss empfiehlt DMG die Verwendung von Modellhartgips (ISO 6873; Type 3, z. B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen

(ISO 6873; Type 4, z. B. Fujirock II, GC). Die Abformung lässt sich kupfer- und silbergalvanisieren.

Lagerung der Abformung

- Abformung bei Raumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F) trocken lagern!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Die Abformung ist formstabil und kann auch nach Monaten ohne Präzisionsverlust ausgegossen werden.

Technische Daten

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Anmischzeit [s]	k. A.	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Verarbeitungszeit* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Mundverweildauer [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Dimensions- änderung nach 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Druckverform- ungsrest [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Verformung unter Druck [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. Die Verarbeitungszeit beschreibt den Zeitraum vom Mischbeginn an bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Positionierung des Löffels im Mund des Patienten erfolgen muss.

Lagerung und Haltbarkeit

- ▶ Bei Raumtemperatur (15–25 °C/59–77 °F) trocken lagern!
- ▶ Nicht im Kühl- oder Gefrierschrank lagern!

- ▶ Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- ▶ Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen!
- ▶ Dose nach dem Gebrauch sofort wieder verschließen!
- ▶ Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden!

Zusammensetzung

Vinylpolysiloxane, Hydrogenpolysiloxane, Siliciumdioxid, Pigmente, Additive, Platinkatalysator

Klassifikation

ISO 4823:2000, Type 0: Putty consistency

Handelsformen

Nicht in den USA erhältlich

1 Kartusche à 380 ml Paste, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919374

5 Kartuschen à 380 ml Paste, 50 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919375

2 Dosen à 450 ml Basis- und Katalysatorpaste	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 Dosen à 450 ml Basis- und Katalysatorpaste	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371

8 Dosen à 450 ml Basis- und Katalysatorpaste	
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 Flasche à 10 ml Tray Adhesive	REF 909394
---------------------------------	------------

Nur in den USA erhältlich

1 Kartusche à 380 ml Paste, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 Dosen à 300 ml Basis- und Katalysatorpaste	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 Flasche à 10 ml Tray Adhesive	REF 999394
---------------------------------	------------

Product description

Honigum-Putty is an impression material based on addition curing silicones.

The material is available as a hand-mix version and in the ready-to-use pre-filled MixStar cartridge, which is suitable for use in the DMG MixStar-eMotion and other commercially available mixing machines.

Indications

- Crown and bridge impressions
- Inlay and onlay impressions

Basic safety instructions

- For dental use only!
- Keep away from children!

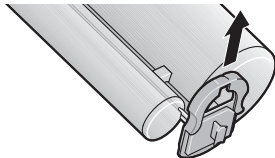
Interactions

- Rinse off residues of retraction solutions thoroughly with water because they can increase the setting time in some instances.

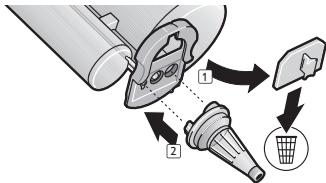
- Never allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids containing solvents as this may result in a swelling of the material and may therefore lead to inaccuracies in the cast.
- Never allow the impression material to come into contact with latex gloves. DMG recommends the use of PVC or PE based gloves.
- Do not mix Honigum-Putty with condensation curing silicone or polyether impression materials.

Using the MixStar cartridge in the DMG MixStar-eMotion

- ▶ Follow the instructions for use for the „MixStar-eMotion“!

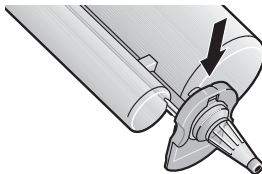


1. Slide the locking mechanism upwards in order to open the cartridge. Do not remove the locking mechanism from the cartridge.

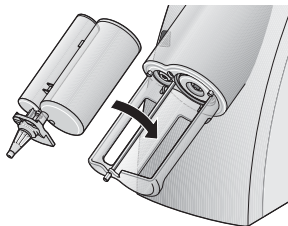


2. Remove the cap from the cartridge and discard. Attach a new mixing tip.

Note: In order to attain an optimum mixing result, DMG recommends the use of the mixing tips available from DMG. All mixing tips are also available as refill packs.



3. Secure the mixing tip by sliding the locking mechanism into the locked position.



4. Insert the cartridge into the MixStar-eMotion.
A brief acoustic signal confirms the correct insertion of the cartridge.

Note: Prepare fresh cartridges for use by extruding and discarding the first 3 cm of impression material.

Note: Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap.

Using the MixStar cartridge in mixing units from other manufacturers

- ▶ Follow the instructions of the mixing unit you are using!
- ▶ First insert the cartridge into the mixing unit without the mixing tip. Otherwise appropriate mixing of the material cannot be guaranteed!
- ▶ In this case proceed as described in the section “Changing the mixing tip” section on page 14

Changing the mixing tip

- ▶ Follow the instructions of the mixing unit you are using!

Note: Attach a new mixing tip before each mixing process.

1. Slide the locking mechanism upwards.
2. Remove the old mixing tip and any hardened material blocking the cartridge openings.
3. Place the mixing tip securely on the respective cartridge opening.

Note: In order to attain an optimum mixing result, DMG recommends the use of the mixing tips available from DMG. All mixing tips are also available as refill packs.

4. Lock the mixing tip in place with the locking mechanism.

Using the hand-mix system

1. Take equal amounts of the base paste and the catalyst paste out of the container, always

- using the colored spoon for the base paste and the white spoon for the catalyst paste.
2. **Mixing:** At room temperature, knead the base and catalyst pastes in a ratio of 1:1 with the finger tips for 30 seconds, until the color is homogenous.
- ▶ Reseal the container immediately after use! Do not mix up the container lids!

Instructions for use

- ▶ For the individual times refer to the “Technical data” section on page 17.
- ▶ Honigum-Putty can be used in all common impression trays.
- ▶ In order to improve the adhesion of the material to metal or plastic trays, a tray adhesive for A-silicon (e.g. Tray Adhesive, DMG) should be used.

Recommended use

Double-mix impressions

1. Fill the tray with Honigum-Putty.

2. Syringe the preparation with Honigum-Light. Observe the associated instructions for use!

Note: The filling of the tray and syringing should be completed at the same time as the higher temperature in the mouth leads to a quicker setting of the syringed material compared to the tray material.

3. Position the filled tray in the mouth within the working time, slowly and using very little force, and allow the impression to form.
4. Remove the impression from the mouth once the setting time has elapsed, refer to “Removal” section on page 16.

Corrective impressions

Note: No more than 30 minutes are permitted to pass between the pre-impression and correction impression, otherwise it is not possible to guarantee a firm bond between the two impression materials. Cleaning with alcohol is also not permitted between pre-impression and correction impression.

1. Cut generous drainage channels into the pre-impression and remove imperfections.
2. After experimental repositioning, thoroughly rinse the impression with water and dry.
3. Apply Honigum-Light around the preparation and on the pre-impression. Observe the associated instructions for use!
4. Position the filled tray in the mouth within the working time, slowly and using very little force, and exert brief initial pressure.
5. Remove the impression from the mouth once the setting time has ended, refer to “Removal” section on page 16.

Removal

1. Remove the impression parallel to the longitudinal axis of the prepared teeth.
2. Then proceed as described under “Cleaning and disinfecting the final impression” section on page 16.

Cleaning and disinfecting the final impression

- ▶ Only disinfect the final impression with dipping solutions.
DMG recommends the use of a 2% glutaraldehyde solution.
- ▶ Please ensure that the disinfectant used is indicated for use with addition curing silicone impression material.
- ▶ Follow the instructions of the disinfectant solution’s manufacturer precisely!
- ▶ Leave the final impression to dry and store until casting, refer to “Storage of the impression” section on page 17.
- ▶ For more information, refer to the comments of the DGZMK. Comments of the DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA recommends following Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Casting and galvanization

- The impression should be cast 30 minutes at the earliest after removal from the mouth.

DMG recommends using special purpose hard plaster (ISO 6873, Type 3; e.g. Moldano, Bayer) for the cast and an ultra hard dental plaster for the forms (ISO 6873, Type 4; e.g. Fujirock II, GC). The impression can be copper or silver-plated.

Storage of the impression

- Store the impression in a dry place at room temperature (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- Protect against exposure to direct sunlight!

The impression is stable and can be cast even after months without loss of accuracy.

Technical data

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Mixing time [s]	N. A.	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Working time* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Time in the mouth [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Dimensional change after 24h [%]	≤ 0.5	≤ 0.5	≤ 0.5	≤ 0.5
Compression set [%]	≤ 0.6	≤ 0.5	≤ 0.5	≤ 0.5
Strain in compression [%]	≈ 2.0	≈ 2.2	≈ 2.2	≈ 1.7

*The times apply at a room temperature of 23 °C and a normal relative air humidity of 50%. Higher temperatures shorten, lower temperatures increase these times.

The working time describes the period from the start of mixing until the time by which the tray must be positioned in the patient's mouth.

Storage and shelf life

- ▶ Store in a dry place at room temperature (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Do not store in the refrigerator or freezer!
- ▶ Protect against exposure to direct sunlight!
- ▶ Leave the used mixing tip on the cartridge after use. It serves as a cap.
- ▶ Reseal the jar immediately after use!
- ▶ Do not use after the expiration date!

Composition

Vinyl polysiloxanes, Hydrogen polysiloxanes, silicium dioxide, pigments, additives, platinum catalyst

Classification

ISO 4823:2000, type 0: Putty consistency

Available in the following forms

Not available in the USA

1 cartridge with 380 ml paste, 10 MixStar-Tips

Honigum-Putty	REF 919374
---------------	------------

5 cartridges with 380 ml paste, 50 MixStar-Tips

Honigum-Putty	REF 919375
---------------	------------

2 jars with 450 ml base and catalyst paste

Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
--------------------------	------------

Honigum-Putty Soft	REF 919364
--------------------	------------

Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365
-------------------------	------------

8 jars with 450 ml base and catalyst paste

Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
--------------------------	------------

Honigum-Putty Soft	REF 919369
--------------------	------------

8 jars with 450 ml base and catalyst paste	
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 bottle with 10 ml Tray Adhesive	REF 909394
-----------------------------------	------------

Only available in the USA

1 cartridge with 380 ml paste, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 jars with 300 ml base and catalyst paste	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 bottle with 10 ml Tray Adhesive	REF 999394
-----------------------------------	------------

which he or she practices to use or order the use of this device.

Caution: US Federal Law restricts this device to sale by, or on the order of a dentist, or other practitioner licensed by law of the state in

Description du produit

Honigum-Putty est un matériau d'empreinte primaire à base de silicones réticulant par addition.

Le matériau est une variante en mélange manuel commercialisé dans la cartouche MixStar, chargée et prête à l'emploi, pour la mise en oeuvre dans le MixStar-eMotion de DMG ou dans d'autres dispositifs mélangeurs habituellement en vente dans le commerce.

Indications

- Prise d'empreintes de couronnes et de bridges
- Prise d'empreintes d'inlays et d'onlays

Instructions fondamentales de sécurité

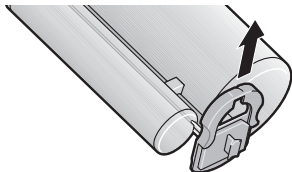
- Pour une utilisation dentaire uniquement !
- Tenir éloigné de la portée des enfants !

Interactions

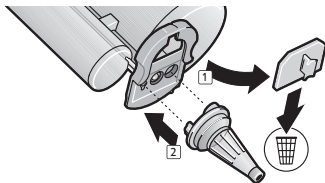
- Rincez soigneusement à l'eau les résidus de solutions de rétraction, ils pourraient dans certains cas prolonger le temps de prise.
- Évitez tout contact de l'empreinte avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants. Ils pourraient provoquer une dilatation du matériau qui entraînerait des imprécisions lors de la prise d'empreinte.
- Évitez tout contact du matériau d'empreinte avec des gants en latex. DMG recommande d'utiliser des gants en PVC ou en PE.
- N'utilisez pas Honigum-Putty en combinaison avec des matériaux d'empreinte réticulant par condensation et contenant du silicone ou du polyéther.

Maniement de la cartouche MixStar dans le MixStar-eMotion de DMG

- Veillez à respecter scrupuleusement le mode d'emploi du « MixStar-eMotion » !

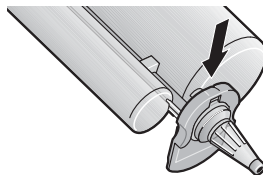


1. Pour ouvrir la cartouche, faites glisser vers le haut le levier de verrouillage. N'enlevez pas le levier de verrouillage de la cartouche.

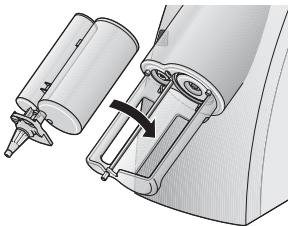


2. Retirez le capuchon de la cartouche et jetez-le. Placez la nouvelle canule de mélange.

Remarque : Pour obtenir un résultat de mélange optimal, DMG recommande les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont également disponibles en éco-recharges.



3. Fixez-la en fermant le levier de verrouillage.



4. Insérez la cartouche dans le dispositif MixStar-eMotion. Un bref signal sonore est émis pour confirmer l'insertion correcte de la cartouche.

Remarque : Avant de prendre la première empreinte, préparez les nouvelles cartouches en éliminant environ les trois premiers centimètres de la longueur.

Remarque : Après l'application, la canule de mélange utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée.

Utilisation de la cartouche MixStar dans les mélangeurs d'autres fabricants

- ▶ Veillez à respecter scrupuleusement le mode d'emploi du mélangeur utilisé !
- ▶ Placez tout d'abord la cartouche dans le dispositif sans la canule de mélange, sans quoi un mélange correct du matériau ne pourra être garanti !
- ▶ Procédez ensuite conformément aux indications « Changement de la canule de mélange » mentionnées à la page 22.

Changement de la canule de mélange

- ▶ Veillez à respecter scrupuleusement le mode d'emploi du mélangeur utilisé !

Remarque : Avant de procéder à un nouveau mélange, faites attention à toujours utiliser une nouvelle canule de mélange.

1. Faites glisser vers le haut le levier de verrouillage.

2. Retirez l'ancienne canule de mélange et débarrassez les orifices de la cartouche des bouchons éventuels.
3. Placez solidement la canule de mélange sur les orifices correspondants de la cartouche.

Remarque : Pour obtenir un résultat de mélange optimal, DMG recommande les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont également disponibles en éco-recharges.

4. Fixez ensuite la canule au moyen du levier de verrouillage.

Maniement du mélangeur manuel

1. Prélevez toujours la pâte de base avec le porte-empreinte coloré et la pâte catalyseur avec le porte-empreinte blanc et respectez les mêmes proportions.
2. Mélange : du bout des doigts, malaxez la pâte de base et la pâte catalyseur à température ambiante pendant 30 secondes, en respec-

tant un rapport 1:1, jusqu'à ce que la couleur soit homogène.

- ▶ Après utilisation, refermez immédiatement le pot ! Ne changez pas le couvercle du pot !

Instructions d'utilisation

- ▶ Les temps d'application individuels sont indiqués dans la rubrique « Données techniques » à la page 26
- ▶ Honigum-Putty peut être utilisé dans tous les porte-empreintes habituels.
- ▶ Pour améliorer l'adhérence du matériau avec des porte-empreintes en métal ou en plastique, il est recommandé d'utiliser un adhésif pour porte-empreintes à base de silicone A (par ex. Tray Adhesive, DMG).

Utilisation recommandée

Technique en double mélange

1. Chargez le porte-empreinte de Honigum-Putty.

2. Injectez Honigum-Light à la préparation. Veillez à respecter les modes d'emploi correspondants !

Remarque : Il faudra veiller à terminer simultanément le remplissage du porte-empreinte et l'injection, le matériau d'injection durcissant plus rapidement que le matériau du porte-empreinte en raison des températures élevées de la cavité buccale.

3. Pendant la durée d'application, positionnez très délicatement le porte-empreinte chargé dans la cavité buccale et prenez une empreinte de la préparation.
4. Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale, voir « Retrait » à la page 25.

Empreinte de correction

Remarque : Ne nettoyez jamais la zone concernée avec de l'alcool entre l'empreinte préliminaire et l'empreinte de correction. Cette opération ne doit pas durer plus de 30 minutes, afin

que les deux matériaux d'empreinte s'amalgament de manière fiable l'un à l'autre.

1. Pratiquez un nombre suffisant de canaux de drainage dans l'empreinte préliminaire et éliminez les impuretés gênantes.
2. Une fois que le repositionnement est effectué, nettoyez soigneusement l'empreinte avec de l'eau et faites-la sécher.
3. Étendez Honigum-Light autour de la préparation et sur l'empreinte préliminaire. Veillez à respecter les modes d'emploi correspondants !
4. Pendant la durée d'application, positionnez très délicatement le porte-empreinte chargé dans la cavité buccale en appliquant au début une pression d'appui.
5. Après expiration du temps de prise, retirez l'empreinte de la cavité buccale, voir « Retrait » à la page 25.

Retrait

1. L'empreinte sera retirée au niveau des dents préparées, parallèlement à leur axe longitudinal.
2. Ensuite, procédez conformément aux indications « Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale » mentionnées à la page 25.

Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale

- Pour désinfecter l'empreinte finale, utilisez uniquement des solutions de trempage. DMG recommande d'employer une solution de glutaraldéhyde à 2 %.
- Veillez à ce que le produit de désinfection utilisé soit compatible avec des silicones réticulant par addition.
- Respectez minutieusement les instructions du fabricant du produit de désinfection !
- Laissez sécher l'empreinte finale et stockez-la jusqu'au coulage, voir « Stockage des empreintes » à la page 26.

- Pour de plus amples informations, veuillez consulter les commentaires de la DGZMK (Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde - Société allemande d'odontostomatologie). Commentaires de la DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ADA recommande de suivre le Conseil relatif aux matériaux, instruments et équipement dentaires. Désinfection d'empreintes. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Coulage et galvanisation

- La prise d'empreinte ne pourra être coulée qu'au plus tôt 30 minutes après avoir retiré l'empreinte de la cavité buccale.

Pour le coulage, DMG recommande d'utiliser du plâtre dur (ISO 6873; classe 3, par ex. Moldano, Bayer) ou du plâtre dentaire synthétique extradur pour moules (ISO 6873; classe 4, par ex. Fuji-rock II, GC). L'empreinte pourra être recouverte par électrolyse d'une couche d'argent ou de cuivre.

Stockage des empreintes

- Gardez les empreintes au sec et à température ambiante (15–25 °C / 59–77 °F) !
- Protégez l'empreinte des rayons directs du soleil !

Les empreintes gardent leur forme et peuvent être coulées des mois après avoir été confectionnées sans avoir perdu leur précision.

Données techniques

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Durée du mélange [s]	-	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Temps d'attente après mélange* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Durée de durcissement dans la cavité buccale [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Modifications dimensionnelles après 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Déformation résiduelle après pression [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Déformation sous l'effet de la pression [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*Les durées indiquées se basent sur une température ambiante de 23 °C et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées réduisent ces durées, des températures plus basses les prolongent.

Le temps d'application correspond à la durée entre le début du mélange et le moment auquel le porte-empainte peut être positionné au plus tard dans la cavité buccale du patient.

Stockage et durabilité

- ▶ Garder au sec et à température ambiante (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Ne pas conserver au réfrigérateur !
- ▶ Après l'application, la canule de mélange utilisée restera sur la cartouche qu'elle gardera fermée.
- ▶ Après utilisation, refermez immédiatement le pot contenant la pâte !
- ▶ Ne plus utiliser après la date de péremption !

Composition

Polysiloxane de vinyle, Polysiloxane de hydrogène, dioxyde de silicium, pigments, additifs, catalyseur platine

Classification

ISO 4823:2000, type 0: consistance de mastic

Non disponible aux États-Unis

Not available in the USA

1 cartouche de 380 ml de pâte,
10 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919374

5 cartouches de 380 ml de pâte,
50 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919375

2 pots de 450 ml de pâte de base
et de pâte catalyseur

Honigum-Putty Rigid Fast

REF 919366

Honigum-Putty Soft

REF 919364

Honigum-Putty Soft Fast

REF 919365

8 pots de 450 ml de pâte de base et de pâte catalyseur	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 flacon contenant 10 ml de Tray-Adhesive	REF 909394
--	------------

Disponible uniquement aux États-Unis

1 cartouche de 380 ml de pâte, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 pots de 300 ml de pâte de base et de pâte catalyseur	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366

2 pots de 300 ml de pâte de base et de pâte catalyseur	
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 flacon contenant 10 ml de Tray-Adhesive	REF 999394
--	------------

Descrizione del prodotto

Honigum-Putty è un materiale per impronte preliminari a base di siliconi reticolati per addizione.

Il materiale è disponibile nella variante da impastare a mano e nella cartuccia Mix Star già riempita e pronta per l'uso, adatta all'utilizzo nel miscelatore DMG MixStar-eMotion e in altri miscelatori disponibili in commercio.

Indicazioni

- Impronte di corone e ponti
- Impronte di inlay e onlay

Indicazioni di base per la sicurezza

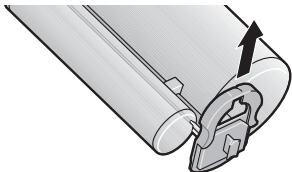
- Solo per uso odontoiatrico.
- Conservare fuori dalla portata dei bambini.

Interazioni

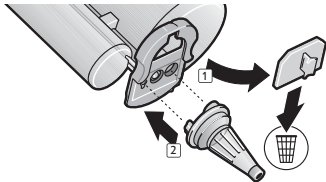
- Pulire a fondo con acqua i residui delle soluzioni per retrazione gengivale, in quanto potrebbero prolungare i tempi di presa.
- Evitare il contatto dell'impronta con solventi organici o liquidi contenenti solventi in quanto ciò potrebbe provocare un rigonfiamento del materiale e, di conseguenza, causare imprecisioni nella colata.
- Evitare il contatto del materiale per impronte con guanti in lattice. Si raccomanda l'uso di guanti in PVC o PE.
- Non utilizzare Honigum-Putty in combinazione con materiali per impronte in silicone reticolato per condensazione o in polietere.

Uso della cartuccia MixStar nel miscelatore DMG MixStar-eMotion

- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso di "MixStar-eMotion".

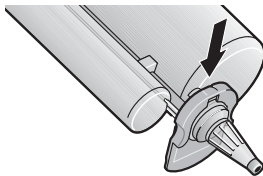


1. Per aprire la cartuccia, spingere il dispositivo di chiusura verso l'alto. Non rimuovere il dispositivo di chiusura dalla cartuccia.

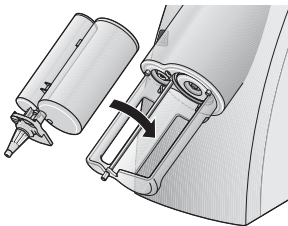


2. Togliere il tappo dalla cartuccia ed eliminarlo. Applicare una nuova cannula di miscelazione.

Avvertenza: Per una miscelazione ottimale, si consiglia di utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili anche ricambi.



3. Bloccare la cannula di miscelazione chiudendo il dispositivo di chiusura.



4. Inserire la cartuccia nel miscelatore MixStar-eMotion. Un breve segnale acustico conferma il corretto inserimento della cartuccia.

Avvertenze: Prima di utilizzare le cartucce nuove per la prima volta, estrarre circa 3 cm di materiale ed eliminarlo.

Avvertenze: Dopo l'uso lasciare inserita la cannula già usata come tappo di chiusura della cartuccia.

Uso della cartuccia MixStar in miscelatori di altri produttori

- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso del miscelatore utilizzato.
- ▶ Inserire innanzitutto la cartuccia nel miscelatore senza la cannula di miscelazione; diversamente, non è possibile garantire una perfetta miscelazione del materiale.
- ▶ Quindi procedere come descritto nel paragrafo "Sostituzione della cannula di miscelazione" a pagina 31.

Sostituzione della cannula di miscelazione

- ▶ Attenersi alle istruzioni per l'uso del miscelatore utilizzato.

Avvertenza: applicare una cannula di miscelazione nuova prima di ogni procedura di miscelazione.

1. Spingere il dispositivo di chiusura verso l'alto.

2. Rimuovere la cannula di miscelazione utilizzata e liberare la cartuccia da eventuali residui che ne ostruiscono l'apertura.
3. Fissare la cannula di miscelazione sull'apertura corrispondente della cartuccia.

Avvertenza: Per una miscelazione ottimale, si consiglia di utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili anche ricambi.

4. Bloccare la cannula di miscelazione con il dispositivo di chiusura.

Utilizzo del sistema per la miscelazione manuale

1. Prendere dalla confezione la stessa quantità di pasta base e pasta catalizzatrice, rispettivamente con il cucchiaino colorato e con il cucchiaino bianco.
2. Miscelazione: impastare con la punta delle dita la pasta base e la pasta catalizzatrice in rapporto 1:1 a temperatura ambiente per

30 secondi finché il colore non diventa omogeneo.

- Dopo l'uso chiudere immediatamente la confezione. Non scambiare il coperchio della confezione.

Indicazioni per l'uso

- Per conoscere i singoli tempi, fare riferimento alla sezione "Specifiche tecniche" a pagina 35.
- Honigum-Putty può essere utilizzato con tutti i portaimpronte disponibili in commercio.
- Per una migliore aderenza del materiale ai portaimpronte in plastica o metallo, utilizzare un adesivo per portaimpronta per siliconi A (ad es. Tray Adhesive, DMG).

Impiego raccomandato

Impronta con tecnica della doppia miscelazione

1. Riempire il portaimpronte con Honigum-Putty.

2. Applicare Honigum-Light sulla preparazione con la siringa. Attenersi alle relative istruzioni per l'uso.

Avvertenza: Le due operazioni di riempimento del portaimpronta e applicazione con la siringa devono concludersi contemporaneamente, in quanto la temperatura più elevata del cavo orale favorisce la polimerizzazione precoce del materiale applicato con la siringa rispetto a quello applicato nel portaimpronta.

3. Inserire lentamente il portaimpronta pieno in bocca entro i tempi di lavorazione esercitando una leggera pressione e rilevare l'impronta della preparazione.
4. Trascorso il tempo di presa richiesto, estrarre l'impronta dal cavo orale; fare riferimento a "Estrazione" a pagina 33.

Seconda impronta

Avvertenza: Tra la prima e la seconda impronta non si deve usare alcol per la pulizia e non devono trascorrere più di 30 minuti; diversamente,

non è possibile garantire che i due materiali aderiscano bene tra loro.

1. Realizzare dei canali di deflusso nell'impronta preliminare ed eliminare eventuali imperfezioni.
2. Sciacquare e asciugare con cura l'impronta prima di inserirla nuovamente nel cavo orale del paziente.
3. Applicare Honigum-Light intorno alla preparazione e sull'impronta preliminare. Attenersi alle relative istruzioni per l'uso.
4. Inserire lentamente il portaimpronta pieno nel cavo orale entro i tempi di lavorazione con delicatezza ed esercitando una leggera pressione iniziale.
5. Trascorso il tempo di presa richiesto, estrarre l'impronta dal cavo orale; fare riferimento a "Estrazione" a pagina 33.

Estrazione

1. Rimuovere l'impronta estraendola parallelamente all'asse longitudinale dei denti preparati.

2. Quindi procedere come descritto nel paragrafo “Pulizia e disinfezione dell'impronta finale” a pagina 34.

Pulizia e disinfezione dell'impronta finale

- ▶ Disinfettare l'impronta finale immergendola in apposite soluzioni.
Si raccomanda l'utilizzo di una soluzione di glutaraldeide al 2%.
- ▶ Accertarsi che il disinfettante usato sia adatto per essere utilizzato con siliconi per impronte reticolati per addizione.
- ▶ Attenersi scrupolosamente alle indicazioni fornite dal produttore del disinfettante.
- ▶ Asciugare l'impronta finale e conservarla fino alla colata; fare riferimento a “Conservazione dell'impronta” a pagina 34.
- ▶ Per ulteriori informazioni, è possibile anche consultare il parere della DGZMK. Parere della DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA raccomanda di attenersi alle direttive del Consiglio su materiali, strumenti e attrezzatu-

re odontoiatriche. Disinfezione delle impronte. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Colata e galvanizzazione

- ▶ Il tempo minimo per la colata dell'impronta dopo averla estratta dal cavo orale è di 30 minuti.

Per la colata si raccomanda l'utilizzo di gessi duri (ISO 6873; tipo 3, ad es. Moldano, Bayer) o superduri per forme (ISO 6873; tipo 4, ad es. Fujirock II, GC). L'impronta può essere rivestita in rame o argento.

Conservazione dell'impronta

- ▶ Conservare l'impronta in un luogo asciutto a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F).
- ▶ Tenere al riparo dalla luce solare diretta.

L'impronta è stabile e può essere colata anche a distanza di mesi mantenendo inalterata la precisione.

Specifiche tecniche

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Tempo di miscelazione [s]	N/D	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Tempo di lavorazione* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Tempo di permanenza in bocca [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Variazione dimensionale dopo 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Deformazione permanente [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Deformazione per compressione [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*I tempi indicati si riferiscono a una temperatura ambiente di 23 °C e un tasso di umidità relativa normale del 50%. In caso di temperature più elevate o più basse, i tempi si abbreviano o si prolungano rispettivamente.

Il tempo di lavorazione indica lo spazio di tempo che va dall'inizio della miscelazione fino al momento in cui il portaimpronte viene posizionato nel cavo orale del paziente.

Conservazione e scadenza

- ▶ Conservare in un luogo asciutto a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F).
- ▶ Non conservare in frigorifero o congelatore.
- ▶ Tenere al riparo dalla luce solare diretta.
- ▶ Dopo l'uso lasciare inserita la cannula già usata come tappo di chiusura della cartuccia.
- ▶ Dopo l'uso chiudere immediatamente la confezione.

- Non utilizzare dopo la data di scadenza.

Composizione

Polivinilsilossani, Polihydrogensilossani, biossido di silicio, pigmenti, additivi, platino come catalizzatore

Classificazione

ISO 4823:2000, tipo 0: consistenza putty

Confezionamento

Non disponibile negli Stati Uniti

1 cartuccia da 380 ml di pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919374

5 cartucce da 380 ml di pasta, 50 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919375

2 confezioni da 450 ml di pasta base e di pasta catalizzatrice	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 confezioni da 450 ml di pasta base e di pasta catalizzatrice	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370
1 flacone di adesivo da 10 ml	
	REF 909394

Disponibile solo negli Stati Uniti

1 cartuccia da 380 ml di pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374
2 confezioni da 300 ml di pasta base e di pasta catalizzatrice	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365
1 flacone di adesivo da 10 ml	REF 999394

Instrucciones de uso

Español

Descripción del producto

Honigum-Putty es un material de preimpresión a base de siliconas de polimerización por adición.

El material está disponible en la opción de mezclado a mano y en la del cartucho MixStar, que se suministra ya relleno y listo para su uso, y que se puede emplear en el DMG MixStar-eMotion y otros aparatos para mezclar del mercado.

Indicaciones

- Toma de impresiones de coronas y puentes
- Impresiones de injertos de interposición y de aposición

Indicaciones de seguridad fundamentales

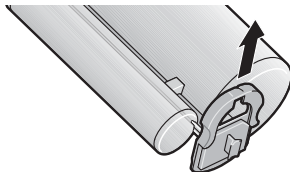
- De uso exclusivo en odontología.
- Guardar fuera del alcance de los niños.

Interacciones

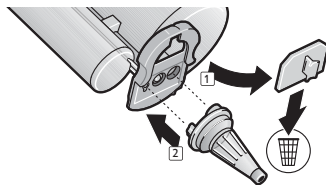
- Eliminar por completo con agua los restos de soluciones de retracción; de lo contrario, dichos restos pueden, en determinadas circunstancias, incrementar el tiempo de fraguado.
- Evitar que la impresión entre en contacto con disolventes orgánicos o líquidos que contengan disolventes, ya que el material podría hincharse y provocar deformaciones en el vaciado.
- Evitar que el material de impresión entre en contacto con guantes de látex. DMG recomienda utilizar guantes de PVC o de PE.
- No mezclar Honigum-Putty con materiales de impresión a base de siliconas de polimerización por condensación o poliéter.

Utilización del cartucho MixStar en el DMG MixStar-eMotion

- Siga las instrucciones de uso del MixStar-eMotion.

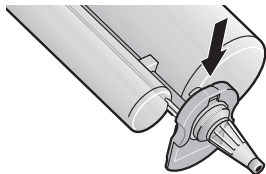


1. Para abrir el cartucho, deslice hacia arriba el mecanismo de bloqueo. No retire el mecanismo de bloqueo del cartucho.

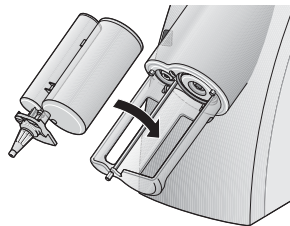


2. Retire y deseche la tapa del cartucho. Coloque una nueva cánula de mezcla.

Nota: para lograr una mezcla óptima, DMG recomienda utilizar las cánulas de mezcla suministradas por DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles también en formato de envase de recarga.



3. Asegure la cánula de mezcla cerrando el mecanismo de bloqueo.



4. Inserte el cartucho en el MixStar-eMotion. Una breve señal acústica confirma la correcta inserción del cartucho.

Consejos: para tener nuevos cartuchos listos para usar, extraiga unos 3 cm de material y deséchelo.

Consejos: Después de la aplicación, deje en el cartucho la cánula de mezcla utilizada a modo de tapa.

Utilización del cartucho MixStar en aparatos para mezclar de otros fabricantes

- ▶ Siga las instrucciones de uso del aparato para mezclar utilizado.
- ▶ En primer lugar, inserte el cartucho sin cánula de mezcla en el aparato para mezclar. De lo contrario, no se garantiza que el material se mezcle correctamente.
- ▶ En este caso, proceda como se describe en el apartado “Cambiar la cánula de mezcla” en la página 40.

Cambiar la cánula de mezcla

- ▶ Siga las instrucciones del aparato para mezclar que esté utilizando.

Consejo: coloque una nueva cánula antes de empezar a mezclar.

1. Deslice hacia arriba el mecanismo de bloqueo.
2. Retire la cánula de mezcla usada y elimine los posibles tapones de material de las aberturas del cartucho.

3. Fije la cánula de mezcla a la abertura correspondiente del cartucho.

Nota: para lograr una mezcla óptima, DMG recomienda utilizar las cánulas de mezcla suministradas por DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles también en formato de envase de recarga.

4. Asegure la cánula de mezcla con el mecanismo de bloqueo.

Utilización del sistema de mezclado a mano

1. Tomar la misma proporción de pasta base con la cuchara de color y de pasta catalizadora con la cuchara blanca.
 2. Mezclar: a temperatura ambiente, amasar con la punta de los dedos la pasta base y la pasta catalizadora en una proporción 1:1 durante 30 s hasta conseguir un color homogéneo.
- ▶ Volver a cerrar el recipiente inmediatamente después de su uso. No intercambiar las tapas de los recipientes.

Indicaciones para la aplicación

- ▶ Los tiempos individuales pueden consultarse en el apartado “Datos técnicos” en la página 43.
- ▶ Honigum-Putty se puede utilizar en todas las cubetas de impresión convencionales.
- ▶ Para mejorar la adhesión del material a las cubetas de metal o de plástico debe utilizarse un adhesivo especial para siliconas de adición (por ejemplo, el adhesivo para cubetas Tray Adhesive de DMG).

Aplicación recomendada

Técnica de impresión de dos pasos

1. Llene la cubeta de impresión con Honigum-Putty.
2. Recubra el preparado con Honigum-Light. Siga las instrucciones de uso correspondientes.

Consejo: el llenado de la cubeta y la inyección deben completarse a la vez, ya que la temperatura de la boca, al ser más alta, provoca que el

material inyectado se endurezca más rápido que el de la cubeta.

3. Dentro del tiempo de procesamiento, coloque despacio la cubeta llena en la boca sin ejercer mucha fuerza y deje que el preparado tome forma.
4. Una vez transcurrido el tiempo de fraguado, saque la impresión de la boca; consulte el apartado “Retirada” en la página 42.

Impresión de corrección

Consejo: no emplear alcohol para limpiar entre la preimpresión y la impresión de corrección, ni dejar transcurrir más de 30 minutos entre ambas, ya que de lo contrario, no es posible garantizar una unión firme de los dos materiales de impresión.

1. Realice en la preimpresión amplios canales de drenaje y elimine las imperfecciones.
2. Tras la colocación de prueba, limpie a fondo la impresión con agua y séquela.

3. Aplique Honigum-Light alrededor del preparado y en la preimpresión. Siga las instrucciones de uso correspondientes.
4. Dentro del tiempo de procesamiento, coloque despacio la cubeta llena en la boca sin ejercer mucha fuerza y presione ligeramente desde el principio.
5. Una vez transcurrido el tiempo de fraguado, saque la impresión de la boca; consulte el apartado “Retirada” en la página 42.

Retirada

1. Saque la impresión en paralelo al eje longitudinal de los dientes.
2. A continuación, proceda como se describe en el apartado “Limpieza y desinfección de la impresión final” en la página 42.

Limpieza y desinfección de la impresión final

- Desinfecte la impresión final únicamente con soluciones de inmersión.

DMG recomienda utilizar una solución de glutaraldehído al 2%.

- Asegúrese de que el desinfectante utilizado está indicado para su uso con siliconas de polimerización por adición.
- Siga atentamente las indicaciones del fabricante del desinfectante.
- Seque la impresión final y guárdela hasta que vaya a realizar el vaciado; consulte el apartado “Almacenamiento de la impresión” en la página 43.
- Puede obtener más información en los informes de la DGZMK (asociación alemana de salud bucodental). Informes de la DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ADA recomienda seguir las indicaciones del Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Vaciado y galvanoplastia

- La impresión debe vaciarse, como pronto, 30 minutos después de retirarla de la boca.

Para el vaciado, DMG recomienda utilizar yeso piedra (ISO 6873; tipo III, por ejemplo, Moldano, Bayer) o yeso extraduro para modelos (ISO 6873; tipo IV, por ejemplo Fujirock II, GC). La impresión se puede recubrir mediante galvanoplastia con cobre o plata.

Almacenamiento de la impresión

- Almacenar la impresión a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F) en un lugar seco.
- Proteger de la luz solar directa.

La impresión es intrínsecamente estable y es posible vaciarla sin perder precisión incluso transcurridos varios meses.

Datos técnicos

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Tiempo de mezclado [s]	-	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Tiempo de procesamiento* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Tiempo dentro de la boca [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Modificación de las dimensiones tras 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Endurecimiento por compresión [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Deformación bajo presión [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*Los tiempos indicados son válidos para una temperatura ambiente de 23 °C y una humedad relativa del aire normal del 50 %. Estos tiempos se acortan a temperaturas más elevadas, mientras que aumentan a temperaturas más bajas.

El tiempo de procesamiento hace referencia al espacio de tiempo que media entre el comienzo de la mezcla y el momento en que debe realizarse, a más tardar, la colocación de la cubeta en la boca del paciente.

Almacenamiento y conservación

- ▶ Almacenar a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F) en un lugar seco.
- ▶ No guardar en frigorífico ni congelador.
- ▶ Proteger de la luz solar directa.

- ▶ Después de la aplicación, dejar en el cartucho la cánula de mezcla utilizada a modo de tapa.
- ▶ Volver a cerrar el recipiente inmediatamente después de su uso.
- ▶ No usar después de la fecha de caducidad.

Composición

Polisiloxano de vinilo, Polisiloxano de hidrogeno, dióxido de silicio, pigmentos, aditivos, catalizador de platino

Clasificación

ISO 4823:2000, tipo 0: consistencia muy elevada

Presentaciones comerciales

No disponible en EE. UU.

1 cartucho con 380 ml de pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919374

5 cartuchos con 380 ml de pasta, 50 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919375

2 recipientes con 450 ml de pasta base y pasta catalizadora c. u.	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 recipientes con 450 ml de pasta base y pasta
catalizadora c. u.

Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 frasco con 10 ml Tray- Adhesive	REF 909394
--------------------------------------	------------

Disponible sólo en EE. UU.

1 cartucho con 380 ml de pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 recipientes con 300 ml de pasta base y pasta catalizadora c. u.	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 frasco con 10 ml Tray- Adhesive	REF 999394
--------------------------------------	------------

Instruções de utilização

Português

Descrição do produto

Honigum-Putty é um material de pré-impressão à base de silicones de polimerização por adição. O material está disponível como variante de mistura manual e no cartucho MixStar cheio e pronto a utilizar, adequado para a utilização no DMG MixStar-eMotion e em outros misturadores comuns.

Indicações

- Impressão para coroas e pontes
- Impressão para inlays e onlays

Avisos de segurança básicos

- Apenas para o uso odontológico!
- Conservar fora do alcance das crianças!

Interacções medicamentosas

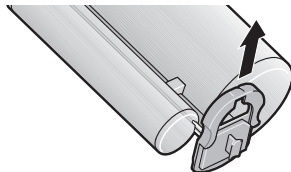
- Enxaguar muito bem com água os resíduos de soluções de retracção, caso contrário

estes poderão provocar um prolongamento do tempo de polimerização.

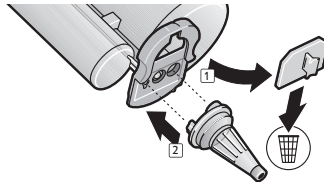
- Evitar o contacto da impressão com solventes orgânicos ou líquidos contendo solventes, caso contrário poderá ocorrer a dilatação do material e consequentes irregularidades no molde.
- Evitar o contacto do material de impressão com luvas de látex. A DMG recomenda a utilização de luvas à base de PVC ou PE.
- Não combinar o Honigum-Putty com silicone de polimerização por condensação ou materiais de impressão à base de poliéter.

Utilização do cartucho MixStar no sistema MixStar-eMotion da DMG

- Observar as instruções de utilização do “MixStar-eMotion”!

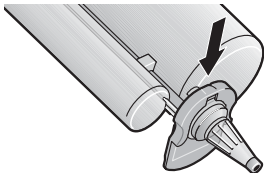


1. Para abrir o cartucho, deslizar a corredeira de bloqueio para cima. Não retirar a corredeira de bloqueio do cartucho.

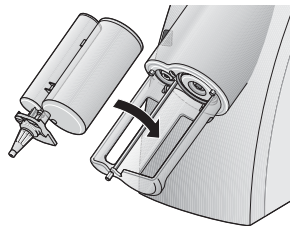


2. Retirar a tampa do cartucho e descartá-la. Aplicar uma cânula de mistura nova.

Nota: para obter um resultado de mistura ideal, a DMG recomenda a utilização das cânulas de mistura fornecidas pela DMG. Todas as cânulas de mistura podem ser obtidas também sob a forma de embalagem de recarga.



3. Travar a cânula de mistura, fechando a correia de bloqueio.



4. Inserir o cartucho no MixStar-eMotion. Um sinal sonoro breve confirma a colocação correcta do cartucho.

Notas: Preparar os cartuchos novos antes da primeira utilização, rejeitando aproximadamente os primeiros 3 cm do material de impressão.

Notas: Manter a cânula de mistura usada após a aplicação no cartucho para servir de tampa.

Utilização do cartucho MixStar em misturadores de outros fabricantes

- ▶ Observar as instruções de utilização do misturador utilizado!
- ▶ Primeiramente, colocar o cartucho sem cânula de mistura no misturador, caso contrário não estará garantida a mistura perfeita do material!
- ▶ Neste caso, proceder como descrito em “Troca da cânula de mistura” na página 49.

Troca da cânula de mistura

- ▶ Observar as instruções de utilização do misturador utilizado!

Nota: Aplicar uma cânula de mistura nova antes de cada mistura.

1. Deslizar a correção de bloqueio para cima.
2. Retirar a cânula de mistura antiga e remover eventuais tampas das aberturas do cartucho.
3. Aplicar firmemente a cânula de mistura nas respectivas aberturas do cartucho.

Nota: para obter um resultado de mistura ideal, a DMG recomenda a utilização das cânulas de mistura fornecidas pela DMG. Todas as cânulas de mistura podem ser obtidas também sob a forma de embalagem de recarga.

4. Travar a cânula de mistura com a correção de bloqueio.

Utilização do sistema de mistura manual

1. Retirar do boião a pasta base sempre com a colher de cor e a pasta catalisadora com a colher branca em percentagens iguais.
 2. Mistura: Amassar a pasta base e a pasta catalisadora à temperatura ambiente na relação de 1:1 com os dedos durante 30 segundos até a cor ser homogênea.
- ▶ Fechar o boião imediatamente após a utilização! Não trocar a tampa do boião!

Notas sobre a utilização

- ▶ Os tempos individuais encontram-se na secção “Dados técnicos” na página 52.

- ▶ O Honigum-Putty pode ser utilizado em todas as moldeiras de impressão comuns.
- ▶ Para melhorar a aderência do material em moldeiras metálicas ou plásticas, deverá ser aplicado um adesivo para moldeiras para silícões (por exemplo Tray Adhesive, DMG).

Aplicação recomendada

Impressão de mistura dupla

1. Encher a moldeira com Honigum-Putty.
2. Moldar a preparação com Honigum-Light. Observar as respectivas instruções de utilização!

Nota: O enchimento da moldeira e a moldagem deverão estar concluídos em simultâneo porque, devido à elevada temperatura da boca, o material de moldagem endurece mais rapidamente do que o material contido na moldeira.

3. Dentro do tempo de processamento, posicionar a moldeira cheia lentamente com reduzido esforço na boca e permitir a impressão da preparação.

4. Retirar a impressão da boca decorrido o tempo de polimerização, consultar “Remoção” na página 51.

Nota: Entre a pré-impressão e a impressão de correcção não é permitida a limpeza com álcool e não podem decorrer mais de 30 minutos, caso contrário não poderá ser garantida a união segura dos dois materiais de impressão.

1. Formar canais de escoamento na pré-impressão e eliminar imperfeições.
2. Após o reposicionamento, lavar a impressão abundantemente com água e secar.
3. Aplicar Honigum-Light à volta da preparação e sobre a impressão. Observar as respectivas instruções de utilização!
4. Dentro do tempo de processamento, posicionar a moldeira cheia lentamente com reduzido esforço na boca e exercer inicialmente uma ligeira pressão.
5. Retirar a impressão da boca decorrido o tempo de polimerização, consultar “Remoção” na página 51.

Remoção

1. Retirar a impressão na área dos dentes preparados em paralelo ao eixo longitudinal dos dentes.
2. Em seguida proceder como descrito em “Limpeza e desinfecção da impressão final” na página 51

Limpeza e desinfecção da impressão final

- ▶ Desinfetar a impressão final apenas em soluções de imersão.
A DMG recomenda a utilização de uma solução de glutaraldeído a 2%.
- ▶ Certificar-se de que o desinfetante utilizado é indicado para a utilização com silicões de impressão de polimerização por adição.
- ▶ Observar rigorosamente as instruções do fabricante dos desinfetantes!
- ▶ Secar a impressão final e guardar até à moldagem, consultar “Armazenamento do molde” na página 51.

- ▶ Poderá encontrar mais informações na declaração da DGZMK (Sociedade Alemã de Estomatologia). Declaração da DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ A ADA (Sociedade Americana de Estomatologia) recomenda seguir o Council on Dental Materials, Instruments and Equipment (Conselho de Materiais, Instrumentos e Equipamento Dentários). Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Moldagem e galvanização

- ▶ Realizar o molde da impressão no mínimo 30 minutos após a remoção da boca.

Para a moldagem, a DMG recomenda a utilização de gesso odontológico duro (ISO 6873; Tipo 3, por exemplo Moldano, Bayer) ou gesso extremamente duro (ISO 6873; Tipo 4, por exemplo Fuji-rock II, GC). É possível cobrear e pratear o molde.

Armazenamento do molde

- ▶ Guardar o molde em local seco a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F)!

- Proteger da luz solar directa!

O molde é estável e pode ser moldado sem perda de precisão, mesmo após alguns meses.

Dados técnicos

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Tempo de mistura [s]	n.d.	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Tempo de processamento* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Tempo de permanência na boca [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Alteração dimensional após 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Compressão remanescente [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Deformação sob pressão [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*Os tempos indicados aplicam-se a uma temperatura ambiente de 23 °C e a uma humidade relativa do ar de 50%. Temperaturas superiores reduzem estes tempos e temperaturas inferiores aumentam-no.

O tempo de processamento descreve o período desde a mistura até ao momento em que deve realizar-se o posicionamento da moldeira na boca do paciente.

Armazenamento e validade

- Guardar em local seco a temperatura ambiente (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- Não guardar no frigorífico ou congelador!
- Proteger da luz solar directa!
- Manter a cânula de mistura usada após a aplicação no cartucho para servir de tampa!

- ▶ Fechar o boião imediatamente após a utilização!
- ▶ Não utilizar depois de expirado o prazo de validade!

Composição

Vinil polisiloxano, Hydrogen polisiloxano, dióxido de silício, pigmentos, aditivos, catalisador de platina

Classificação

ISO 4823:2000, Tipo 0: Consistência muito elevada

Formas de comercialização

Não disponível nos EUA

1 cartucho com 380 ml de pasta,
10 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919374

5 cartuchos com 380 ml de pasta,
50 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919375

2 boiões com 450 ml de pasta base e pasta
catalisadora

Honigum-Putty Rigid Fast

REF 919366

Honigum-Putty Soft

REF 919364

Honigum-Putty Soft Fast

REF 919365

8 boiões com 450 ml de pasta base e pasta catalisadora	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 frasco de 10 ml de Tray-Adhesive	REF 909394
------------------------------------	------------

Apenas disponível nos EUA

1 cartucho com 380 ml de pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 boiões com 300 ml de pasta base e pasta catalisadora	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 frasco de 10 ml de Tray-Adhesive	REF 999394
------------------------------------	------------

Productbeschrijving

Honigum-Putty is een voorafdruk materiaal op basis van additiesiliconen.

Het materiaal is verkrijgbaar als handmengvariant en in de gebruiksklaar gevulde MixStar-patroon die geschikt is voor het gebruik in de DMG MixStar-eMotion en andere in de handel gebruikelijke mengapparaten.

Indicaties

- Kroon- en brugafdrukken
- Inlay- en onlayafdrukken

Elementaire veiligheidsinstructies

- Uitsluitend voor tandheelkundig gebruik!
- Buiten bereik van kinderen opslaan!

Wisselwerkingen

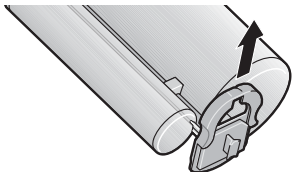
- Restanten van retractie-oplossingen grondig wegspoelen met water, anders kunnen die in

sommige gevallen leiden tot een verlenging van de uithardingstijd.

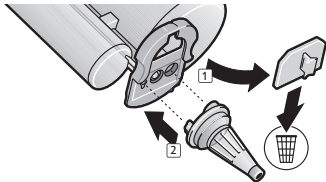
- Het contact van de afdruk met organische oplosmiddelen of oplosmiddelhoudende vloeistoffen vermijden, anders kan het materiaal gaan opzwellen en kunnen daardoor onnauwkeurigheden in de gietvorm ontstaan.
- Contact van het afdruk materiaal met latex handschoenen vermijden. DMG adviseert het gebruik van handschoenen op basis van pvc of PE.
- Honigum-Putty niet combineren met condensatiesiliconen- of polyetherafdrukmaterialen.

Gebruik van de MixStar-patroon in de DMG MixStar-eMotion

- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van de “MixStar-eMotion”!

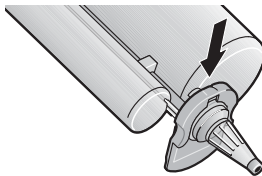


1. Voor het openen van de patroon de vergrendeling naar boven schuiven. Vergrendelingschuif niet van patroon trekken.

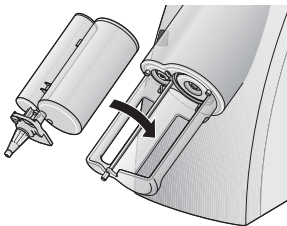


2. De sluiting van de patroon trekken en weggooien. Plaats een nieuwe mengcanule.

Aanwijzing: voor een optimaal mengresultaat beveelt DMG het gebruik aan van de bij DMG verkrijgbare mengcanules. Alle mengcanules zijn ook verkrijgbaar als navulling.



3. Vergrendel de mengcanule door het sluiten van de vergrendelingschuif.



4. Plaats de patroon in de MixStar-eMotion. Een kort akoestisch signaal bevestigt de correcte plaatsing van de patroon.

Aanwijzingen: Nieuwe patroon voor het eerste gebruik door verwijderen van de eerste ca. 3 cm materiaal klaarmaken voor gebruik.

Aanwijzingen: Laat de gebruikte mengcanule na gebruik als sluiting op de patroon zitten.

Gebruik van de MixStar-patroon in mengapparaten van andere fabrikanten

- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van het gebruikte mengapparaat!
- ▶ Eerst de patroon zonder mengcanule in het mengapparaat plaatsen, anders is correct mengen van het materiaal niet gegarandeerd!
- ▶ In dit geval net zo te werk gaan als beschreven onder “Verwisselen van de mengcanule” op pagina 57.

Verwisselen van de mengcanule

- ▶ Houd u aan de gebruiksaanwijzing van het gebruikte mengapparaat!

Aanwijzing: Voor elk mengproces een nieuwe mengcanule plaatsen.

1. De vergrendelingsschuif naar boven duwen.
2. De oude mengcanule eraf halen en eventuele propjes uit de patroonopeningen verwijderen.

3. De mengcanule stevig op de daarvoor bestemde openingen van de patroon plaatsen.

Aanwijzing: Voor een optimaal mengresultaat beveelt DMG het gebruik aan van de bij DMG verkrijgbare mengcanules. Alle mengcanules zijn ook verkrijgbaar als navulling.

4. Vergrendel de mengcanule met de vergrendelingsschuif.

Gebruik van het handmengsysteem

1. Basispasta altijd met de gekleurde lepel en de katalysatorpasta met de witte lepel in gelijke delen uit de verpakking nemen.
 2. Mengen: Bij kamertemperatuur de basis- en katalysatorpasta in de verhouding 1:1 met de vingertoppen 30 s kneden tot de kleur homogeen is.
- Verpakkingna gebruik direct weer sluiten! Deksel van verpakking niet verwisselen!

Gebruiksaanwijzingen

- De individuele tijden zijn te vinden in de rubriek “Technische gegevens” op pagina 60.
- Honigum-Putty kan in alle gangbare afdrukl lepels gebruikt worden.
- Om de adhesie van het materiaal aan metalen- of kunststof lepels te verbeteren, dient een lepeladhesief voor A-siliconen (bijv. Tray Adhesive DMG) gebruikt te worden.

Aanbevolen gebruik

Dubbelmengafdruk

1. De afdrukkelpeel vullen met Honigum-Putty.
2. Honigum-Light om de preparatie spuiten. Houd u aan de bijbehorende gebruiksaanwijzing!

Aanwijzing: Het vullen van de lepel en het spuiten moeten gelijktijdig beëindigd worden, omdat door de hogere temperatuur in de mond het spuitmateriaal sneller hard wordt dan het materiaal in de lepel.

3. Binnen de verwerkingstijd de volle lepel met weinig kracht langzaam in de mond plaatsen en een afdruk maken van de preparatie.
4. Na beëindiging van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen, zie “Uitnemen” op pagina 59.

Correctie-afdruk

Aanwijzing: Tussen voorafdruk en correctie-afdruk mag niet met alcohol schoongemaakt worden en er mogen niet meer dan 30 min. verstrijken, anders kan een stevige verbinding tussen de beide afdrukmaterialen niet gegarandeerd worden.

1. In de voorafdruk een ruime hoeveelheid afvoerkanaal aanbrengen en onvolkomenheden verwijderen.
2. Na het op proef terugplaatsen, de afdruk grondig afspoelen met water en drogen.
3. Honigum-Light aanbrengen om de preparatie en op de voorafdruk. Houd u aan de bijbehorende gebruiksaanwijzing!

4. Binnen de verwerkingstijd de volle lepel met weinig kracht langzaam in de mond plaatsen en in het begin een korte druk uitoefenen.
5. Na beëindiging van de uithardingstijd de afdruk uit de mond nemen, zie “Uitnemen” op pagina 59

Uitnemen

1. De afdruk parallel aan de lengteas van de geprepareerde tanden uitnemen.
2. Vervolgens net zo te werk gaan als beschreven onder “Reiniging en desinfectie van de eindafdruk” op pagina 59.

Reiniging en desinfectie van de eindafdruk

- De eindafdruk alleen met dompeloplossingen desinfecteren.
DMG adviseert het gebruik van een 2% glutaraldehyde-oplossing.
- Let erop dat het gebruikte desinfectiemiddel geïndiceerd is voor het gebruik met additiesiliconen afdrukmaterialen.

- ▶ Volg nauwkeurig de aanwijzingen van de fabrikant voor het desinfectiemiddel!
- ▶ De eindafdruk drogen en tot het gieten bewaren, zie “Bewaren van de afdruk” op pagina 60.
- ▶ Meer informatie is ook te vinden bij het standpunt van de DGZMK. Standpunt van de DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA adviseert het volgen van Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Desinfectie van afdrukken. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Gieten en galvaniseren

- ▶ De afdruk minimaal 30 min. na het uit de mond nemen gieten.

Voor de gietvorm adviseert DMG het gebruik van hardgips (ISO 6873; type 3, bijv. Moldano, Bayer) resp. superhardgips voor vormen (ISO 6873; type 4, bijv. Fujirock II, GC). De afdruk kan met koper of zilver gegalvaniseerd worden.

Bewaren van de afdruk

- ▶ Bij kamertemperatuur (15–25 °C/ 59–77 °F) droog bewaren!
- ▶ Niet blootstellen aan direct zonlicht!

De afdruk is vormvast en kan ook na maanden zonder verlies van nauwkeurigheid gegoten worden.

Technische gegevens

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Mengtijd [s]	geen geg.	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Verwerkingstijd* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Verblijftijd in de mond [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Dimensieveandering na 24 u [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Drukvervormingsrest [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Vervorming onder druk [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

* De aangegeven tijden gelden bij een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Hogere temperaturen verkorten en lagere temperaturen verlengen deze tijden.

De verwerkingstijd beschrijft de tijd vanaf het begin van het mengen tot het tijdstip waarop de lepel in de mond van de patiënt geplaatst moet worden.

Opslag en houdbaarheid

- ▶ Bij omgevingstemperatuur (15–25 °C/ 59–77 °F) droog bewaren!
- ▶ Niet in de koelkast of diepvries bewaren!

- ▶ Niet blootstellen aan direct zonlicht!
- ▶ Laat de gebruikte mengcanule na gebruik als sluiting op de patroon zitten!
- ▶ Verpakking na gebruik direct weer sluiten!
- ▶ Niet gebruiken nadat de houdbaarheidsdatum is verstreken!

Samenstelling

Vinylpolysiloxaan, Hydrogenpolysiloxaan, siliciumdioxide, pigmenten, additieven en platinakatalysator.

Classificatie

ISO 4823:2000, type 0: Putty consistency

Handelsvormen

Niet verkrijgbaar in de VS

1 patroon met 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum-Putty	REF 919374

5 patronen met 380 ml pasta, 50 MixStar-tips	
Honigum-Putty	REF 919375

2 verpakkingen met 450 ml basis- en katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 verpakkingen met 450 ml basis- en katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 fles van 10 ml Tray Adhesive	REF 909394
--------------------------------	------------

Alleen verkrijgbaar in de VS

1 patroon met 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 verpakkingen met 300 ml basis- en katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 fles van 10 ml Tray Adhesive

REF 999394

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Honigum-Putty er et præafstøbningsmateriale på basis af additionstværbundet silikone. Materialet fås som håndblandingsvariant og i den brugsklare fyldte MixStar-patron, som er egnet til anvendelse i DMG MixStar-eMotion og andre almindelige blandeapparater.

Indikationer

- Afstøbning af kroner og broer
- Inlay- og onlayafstøbning

Grundlæggende sikkerhedsanvisninger

- Kun til brug for tandlæger!
- Opbevares utilgængeligt for børn.

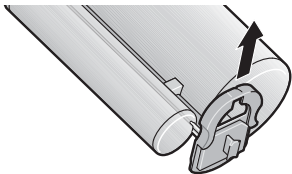
Vekselvirkninger

- Fjern rester fra retraktionsstoffer ved hjælp af vand. Ellers kan disse stoffer i givet fald medføre en forlængelse af størkningstiden.

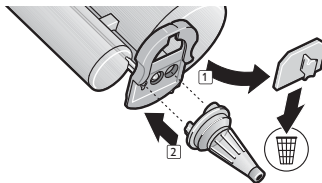
- Undgå, at afstøbningen kommer i kontakt med organiske opløsningsmidler eller væsker med opløsningsmidler, da materialet ellers kan bulne op og således medføre unøjagtigheder i udstøbningen.
- Undgå, at afstøbningsmaterialet kommer i kontakt med latexhandsker. DMG anbefaler brug af handsker på basis af PVC eller PE.
- Honigum-Putty må ikke kombineres med kondensationstværbundet silikone- eller polyetherafstøbningmateriale.

Håndtering af MixStar-patronen i DMG MixStar-eMotion

- Se brugsanvisningen til „MixStar-eMotion“!

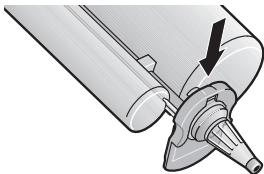


1. Skub låseskyderen opad for at åbne patronen. Træk ikke låseskyderen af patronen.

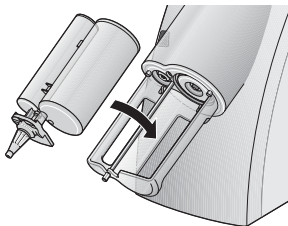


2. Træk lukkeanordningen af patronen, og smid den ud. Sæt en ny blandekanyler på.

NB: For at opnå et optimalt blanderesultat anbefaler DMG, at DMG's blandekanyler anvendes. Alle blandekanyler fås også som refill-pakninger.



3. Sæt blanderkanylen fast ved at lukke låseskyderen.



4. Sæt patronen i MixStar-eMotion. Et kort lyd-signal bekræfter, at patronen er sat korrekt i.

NB: Nye patroner gøres før første ibrugtagning anvendelige ved at smide de første 3 cm's strenglængde ud.

NB: Lad den brugte blanderkanyle blive siddende som lukning på patronen efter påføring!

Håndtering af MixStar-patronen i blandeapparater fra andre producenter

- ▶ Se brugsanvisningen for det anvendte blandeapparat!
- ▶ Sæt først patronen i blandeapparatet uden blanderkanyle, da det ellers ikke er sikkert, at materialeblandingen kan forløbe problemfrit!
- ▶ Fortsæt i dette tilfælde som beskrevet under "Udskiftning af blanderkanylen" på side 65.

Udskiftning af blanderkanylen

- ▶ Se brugsanvisningen for det anvendte blandeapparat!

NB: Påsæt en ny blanderkanyle før hver blanding.

1. Skub låseskyderen opad.
2. Træk den brugte blandekanyle af, og fjern eventuelle propper fra patronåbningerne.
3. Sæt blandekanylen fast på patronens pågældende åbninger.

NB: For at opnå et optimalt blanderesultat anbefaler DMG, at DMG's blandekanyler anvendes. Alle blandekanyler fås også som refill-pakninger.

4. Sæt blandekanylen fast ved hjælp af låseskyderen.

Håndtering af håndblandingssystemet

1. Basispastaen udtages altid med den farvede ske og katalysatorpastaen med den hvide ske i lige dele fra dåsen.
 2. Blandeprocen: Ælt basis- og katalysatorpastaen i forholdet 1:1 med fingerspidserne i 30 sek. ved rumtemperatur, indtil farven er ensartet.
- Luk straks dåsen efter brug! Byt ikke rundt på dåselågene!

Brugsanvisninger

- De individuelle tider findes i rubrikken "Tekniske data" på side 68.
- Honigum-Putty kan anvendes i alle almindelige afstøbningskeer.
- For at forbedre materialets adhæsion til metal eller plasticskeer bør der anvendes et skeadhæsiv til A-silikone (f.eks. Tray Adhesive, DMG).

Anbefalet anvendelse

Dobbeltblendeafstøbning

1. Fyld Honigum-Putty i afstøbningskeeren.
2. Sprøjt Honigum-Light omkring præparationen. Følg den dertil hørende brugsanvisning!

NB: Påfyldningen af skeen og omsprøjtningen skal afsluttes på samme tid, da omsprøjttematerialet størkner hurtigere end materialet i skeen på grund af den højere temperatur i munden.

3. Positionér inden for forarbejdningstiden langsomt og forsigtigt den fyldte ske i munden, og afstøb præparationen.

4. Tag efter endt størkningstid afstøbningen ud af munden, se "Udtagelse" på side 67.

Korrekturafstøbning

NB: Der må ikke renses med sprit mellem præafstøbningen og korrekturafstøbningen, og der må ikke gå mere end 30 min., da der ellers ikke kan garanteres en sikker binding mellem de to formmaterialer.

1. Anbring mange afløbskanaler i præafstøbningen, og fjern urenheder.
2. Skyl grundigt afstøbningen med vand efter prøveponeringen, og tør afstøbningen.
3. Påfør Honigum-Light omkring præparationen og på præafstøbningen. Følg den dertil hørende brugsanvisning!
4. Positionér inden for forarbejdningstiden langsomt og forsigtigt den fyldte ske i munden, og udfør initialt et stempeltryk.
5. Tag efter endt størkningstid afstøbningen ud af munden, se "Udtagelse" på side 67.

Udtagelse

1. Tag afstøbningen omkring de præparerede tænder ud parallelt med tandlængdeaksen.
2. Fortsæt herefter som beskrevet under "Rengøring og desinfektion af slutaftøbningen" på side 67.

Rengøring og desinfektion af slutaftøbningen

- ▶ Desinficer kun slutaftøbningen med midler til neddykning.
DMG anbefaler anvendelse af en 2 %-glutaraldehydblanding.
- ▶ Vær opmærksom på, at det anvendte desinfektionsmiddel indiceres med additionstværbundet afstøbningssilikone i forbindelse med anvendelsen.
- ▶ Følg nøje producentanvisningerne til desinfektionsmidlet.
- ▶ Tør slutaftøbningen, og opbevar den indtil udstøbningen, se "Opbevaring af afstøbningen" på side 68.

- ▶ Se DGZMK's kommentar for yderligere oplysninger. Kommentar fra DGZMK 3/93 V 1.0, www.dgzmk.de
- ▶ ADA recommends to follow Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Udstøbning og galvanisering

- ▶ Udstøb tidligst afstøbningen 30 min. efter udtagelse af munden.

DMG anbefaler anvendelse af modelhårdgips (ISO 6873, type 3, f.eks. Moldano, Bayer) hhv. superhårdgips til former (ISO 6873, type 4, f.eks. Fujirock II, GC) til udstøbningen. Afstøbningen kan kobber- og sølvgalvaniseres.

Opbevaring af afstøbningen

- ▶ Afstøbningen opbevares tørt og ved rumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F)
- ▶ Beskyttes mod direkte sol!

Afstøbningen er formstabil og kan også udstøbes efter flere måneder, uden at der forekommer præcisionstab.

Tekniske data

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Blandingstid [sek.]	ingen data	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Forarbejdningstid* [min.]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Liggetid i munden [min.]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Dimensionsforandring efter 24 t [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Blivende deformation fra tryk [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Deformation under tryk [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*De angivne tider gælder for en rumtemperatur på 23 °C og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forforkter, lavere forlænger disse tider.

Forarbejdningstiden er tidsrummet mellem blandingspåbegyndelsen og det tidspunkt, hvor positioneringen af skeen i munden på patienten skal ske.

Opbevaring og holdbarhed

- ▶ Opbevares tørt og ved rumtemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F)
- ▶ Opbevares ikke i køle- eller fryseskab!
- ▶ Beskyttes mod direkte sol!
- ▶ Lad den brugte blandekanyler blive siddende som lukning på patronen efter påføring!

- ▶ Luk straks dåsen efter brug!
- ▶ Må ikke anvendes efter udløbsdatoen!

Sammensætning

Vinylpolysiloxan, Hydrogenpolysiloxan, siliciumdioxid, pigmenter, additiver, platinkatalysator

Klassifikation

ISO 4823:2000, type 0: Putty consistency

Handelsformer

Fås ikke i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-tips

Honigum-Putty

REF 919374

5 patroner à 380 ml pasta, 50 MixStar-tips

Honigum-Putty

REF 919375

2 dåser à 450 ml basis- og katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 dåser à 450 ml basis- og katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 flaske à 10 ml Tray-Adhesive	REF 909394
--------------------------------	------------

Fås kun i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 dåser à 300 ml basis- og katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365
1 flaske à 10 ml Tray-Adhesive	REF 999394

Produktbeskrivning

Honigum-Putty är ett precisionsmaterial baserat på additionsförnätande silikoner.

Materialet finns tillgängligt som handmixversion och i fylld MixStar-patron som är färdig att använda, som är avsedd för att användas i DMG MixStar-eMotion och andra blandapparater som är vanliga i handeln.

Indikationer

- Avtryck för kronor och bryggor
- Avtryck för inlay och onlay

Grundläggande säkerhetsanvisningar

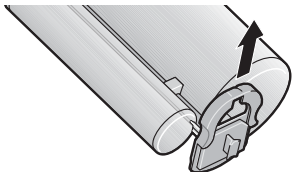
- Får endast användas för dentalt bruk av tandläkare!
- Förvaras otillgängligt för barn!

Interaktioner

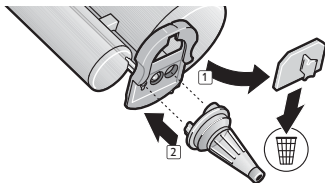
- Spola noggrant bort rester av retraktionslösningar; i annat fall kan det inträffa att dessa leder till en förlängning av härdningstiden.
- Undvik att avtrycket kommer i kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel; i annat fall kan materialet svälla och därmed orsaka ojämnheter i avgjutningen.
- Undvik att avtrycksmaterialet kommer i kontakt med latexhandskar. DMG rekommenderar användning av PVC- eller PE-handskar.
- Kombinera inte Honigum-Putty med avtrycksmaterial i kondensationsförnätande silikoner eller polyetrar.

Hantering av MixStar-patronen i DMG MixStar-eMotion.

- Beakta användarinformationen i "MixStar-eMotion"!



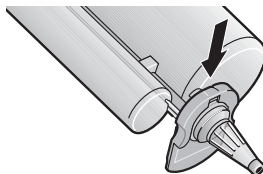
1. Skjut upp låsregeln för att öppna patronen.
Dra inte av låsregeln från patronen.



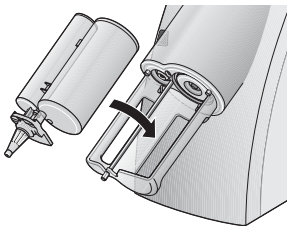
2. Avlägsna låset från patronen och släng det.
Sätt på ny blandningskanyl.

Notera: För att få ett optimalt blandningsresultat rekommenderar DMG användning av de

blandningsspetsar som DMG tillhandahåller. Alla blandningsspetsar går också att beställa som påfyllningsförpackning.



3. Arretera blandningskanylen genom att stoppa låsregeln.



4. Sätt in patronen i MixStar-eMotion. En kort akustisk signal bekräftar att patronen har satts i korrekt.

Information: Förbered patronen inför första användningen genom att kasta de första ca 3 cm av strängen.

Information: Den använda blandningskanylen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen.

Hantering av MixStar-patronen i blandapparater från andra tillverkare

- ▶ Beakta användarinformationen för den använda blandapparaten!
- ▶ Sätt därefter in patronen utan blandningskanyl i blandapparaten; i annat fall garanteras inte en korrekt blandning av materialen!
- ▶ I detta fall, gå till väga på samma sätt som under "Byte av blandningskanyler" på sid 73.

Byte av blandningskanyler

- ▶ Beakta användarinformationen för den använda blandapparaten!

Information: Sätt på en ny blandningskanyl inför varje blandningsprocess.

1. Skjut låsregeln uppåt.
2. Dra av den gamla blandningskanylen och befria patronöppningen från eventuella hinder.
3. Fäst blandningskanylerna ordentligt på motsvarande patronöppning.

Notera: För att få ett optimalt blandningsresultat rekommenderar DMG användning av de blandningsspetsar som DMG tillhandahåller. Alla blandningsspetsar går också att beställa som påfyllningsförpackning.

4. Arretera blandningskanylerna med låsregeln.

Hantering av handmixsystemet

1. Ta alltid ur baspasta med den färgade skeden och katalysatorpasta med den vita skeden (lika mycket av vardera) ur burkarna.
 2. Anmischen: Blanda ihop samma mängd baspasta och katalysatorpasta med fingerspetsarna under 30 sekunder tills färgen är homogen.
- Tillslut burkendirekt efter användning! Se till att sätta rätt lock på rätt burk!

Användningsinformation

- De enskilda tiderna återfinns under rubriken "Tekniska data" på sid 76.
- Honigum-Putty kan användas i alla vanliga avtrycksskedar.

- För att förbättra materialets vidhäftning till metall- eller plastformar ska en skedhäftning för A-silikon (t ex gjutformsadhesiv, DMG) användas.

Rekommenderad användning

Dubbelblandningsavtryck

1. Mata avtryckssked med Honigum-Putty.
2. Gjut över preparationen med Honigum-Light. Ta hänsyn till bruksanvisningen för materialet!

Information: Fyllningen med skeden och utspridningen ska avslutas samtidigt eftersom gjutmaterialet hårdnar snabbare på grund av den högre temperaturen i munnen, än vad materialet på skeden gör.

3. Den fyllda skeden ska lätt och långsamt placeras i munnen inom bearbetningstiden och bilda avtryck av preparationen.
4. Avlägsna avtrycket ur munnen efter härdningstiden, se "Avlägsnande" på sid 75.

Korrigeringsavtryck

Information: Man får inte rengöra med alkohol mellan förgjutningen och korrigeringsavtrycket, och det får inte gå mer än 30 minuter; i annat fall kan en fast bindning mellan de båda gjutmaterialen inte garanteras.

1. Skapa rikligt med dränering vid föravtrycket och avlägsna föroreningar.
2. Efter omplaceringsförsöken ska avtrycken grundligt sköljas av med vatten och torkas.
3. Applicera Honigum-Light på preparationen och på föravtrycket. Ta hänsyn till bruksanvisningen för materialet!
4. Den fyllda skeden ska lätt och långsamt placeras i munnen inom bearbetningstiden och inledningsvis utöva ett stämpeltryck.
5. Avlägsna avtrycket ur munnen efter härdningstiden, se "Avlägsnande" på sid 75.

Avlägsnande

1. Avlägsna avtrycket från området vid de preparerade tändarna parallellt med tandens axel.
2. Gå sedan till väga på det sätt som beskrivs under "Rengöring och desinfektion av det slutliga avtrycket" på sid 75.

Rengöring och desinfektion av det slutliga avtrycket

- Det slutliga avtrycket får enbart desinficeras med dopplösningar.
DMG rekommenderar användande av en tvåprocentig glutaraldehydlösning.
- Se till att det desinfektionsmedel som används är avsett för användning med additionsförnätande silikon för avtryck.
- Beakta tillverkarinformation för desinfektionsmedel noggrant!
- Torka dentslutliga avtrycket och förvara det torrt tills det ska användas, se "Förvaring av avtrycket" på sid 76.

- ▶ Ytterligare information kan fås från DGZMK:s (Tyska sällskapet för tand-, mun- och käkmedicin) ställningstagande. DGZMK:s ställningstagande 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA rekommenderar att man följer råd om tandmaterial, instrument och utrustning. Desinfektion av avtryck. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Fixering och galvanisering

- ▶ Fixera avtrycket tidigast 30 minuter efter det att det har tagits bort ur munnen.

DMG rekommenderar användning av modellhårdgips för avgjutning (ISO 6873; Typ 3, t ex Moldano, Bayer) resp. superhård gips för formar (ISO 6873; typ 4, t ex Fujirock II, GC). Avtrycket kan koppar- och silvergalvaniseras.

Förvaring av avtrycket

- ▶ Vid rumstemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F), förvara torrt!
- ▶ Skyddas från direkt solbestrålning!

Avtrycket är formstabil och kan även användas flera månader senare utan att precisionen försämras.

Tekniska data

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Blandnings-tid [s]	-	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Bearbetnings-tid* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Tid i munnen [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Dimensions-ändring efter 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Tryckform-ningsrest [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Utformning under tryck [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*De angivna tiderna gäller vid en rumstemperatur på 23 °C och en normal relativ luftfuktighet på 50 %. Högre temperaturer förkortar tiderna, lägre temperaturer förlänger dem. Bearbetningstiden beskriver den tidsrymd från det att materialet börjar blandas tills skedens positioneringen i patientens mun absolut senast måste ske.

Lagring och hållbarhet

- ▶ Förvara torrt vid rumstemperatur (15–25 °C/ 59–77 °F)!
- ▶ Förvara ej i kylskåp eller frysl!
- ▶ Skyddas från direkt solbestrålning!
- ▶ Den använda blandningskanylen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen!
- ▶ Tillslut burken direkt efter användning!
- ▶ Använd inte materialet efter att angivet sista hållbarhetsdatum har löpt ut!

Sammansättning

Vinylpolysiloxan, Hydrogenpolysiloxan, kiseldioxid, pigment, tillsatser, platinakatalysator

Klassifikation

ISO 4823:2000, Typ 0: Putty-konsistens

Leveransform

Finns ej tillgänglig i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919374

5 patroner à 380 ml pasta, 50 MixStar-Tips

Honigum-Putty

REF 919375

2 burkar à 450 ml bas- och katalysatorpasta

Honigum-Putty Rigid Fast

REF 919366

Honigum-Putty Soft

REF 919364

2 burkar à 450 ml bas- och katalysatorpasta	
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 burkar à 450 ml Bas- och katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 flaska à 10 ml Tray-Adhesive	REF 909394
--------------------------------	------------

Finns enbart tillgänglig i USA

1 patron à 380 ml pasta, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 burkar à 300 ml bas- och katalysatorpasta	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366

2 burkar à 300 ml bas- och katalysatorpasta	
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365

1 flaska à 10 ml Tray-Adhesive	REF 999394
--------------------------------	------------

Opis produktu

Honigum-Putty to materiał do sporządzania wstępnych wycisków na bazie silikonów sieciujących w systemie addycyjnym.

Materiał jest dostępny jako wariant do ręcznego mieszania oraz w gotowym do użycia, napętnionym naboju MixStar, który nadaje się do zastosowania w DMG MixStar-eMotion oraz w innych dostępnych w handlu urządzeniach mieszających.

Wskazania

- Wyciski do koron i mostów
- Wyciski do wkładów koronowych typu inlay i onlay

Podstawowe wskazówki bezpieczeństwa

- Produkt przeznaczony wyłącznie do zastosowania w stomatologii!

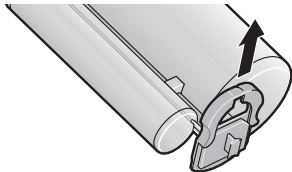
- Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci!

Interakcje

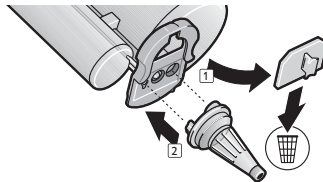
- Pozostałości roztworów retrakcyjnych należy dokładnie spłukać wodą, w przeciwnym razie może dojść do wydłużenia czasu wiązania.
- Unikać styczności wycisku z rozpuszczalnikami organicznymi lub płynami zawierającymi rozpuszczalniki, w przeciwnym razie może dojść do spęczenia materiału i tym samym do niedokładności w odlewie.
- Unikać kontaktu materiału wyciskowego z rękawicami lateksowymi. DMG zaleca stosowanie rękawic na bazie PCW lub PE.
- Honigum-Putty nie należy łączyć z materiałami wyciskowymi z polietylenu ani silikonu sieciującego kondensacyjnie.

Posługiwanie się nabojem MixStar w urządzeniu mieszającym DMG MixStar-eMotion

- ▶ Należy przestrzegać informacji dotyczących użytkowania „MixStar-eMotion”!

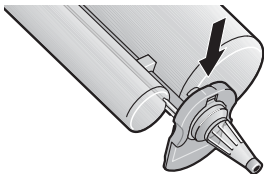


1. Aby otworzyć nabój, należy przesunąć zasuwę blokującą w górę. Nie należy zdejmować zasuwę blokującej z naboju.

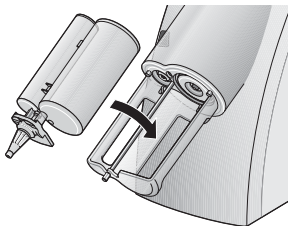


2. Zdjąć i wyrzucić zamknięcie naboju. Nałożyć nową kaniulę mieszającą.

Wskazówka: Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, DMG zaleca zastosowanie kaniul mieszających dostępnych w DMG. Wszystkie kaniule mieszające są dostępne także w opakowaniach uzupełniających.



3. Zablokować kaniulę mieszającą przez zamknięcie zasuw blokujących.



4. Włożyć nabój do MixStar-eMotion. Krótki sygnał akustyczny potwierdza prawidłowe umieszczenie naboju.

Wskazówki: Przygotować nowy nabój przed pierwszym użyciem przez wyciśnięcie pasma o długości ok. 3 cm.

Wskazówki: Po zakończeniu nakładania należy pozostawić zużytą kaniulę na naboju jako zatyczkę.

Posługiwanie się nabojem MixStar w urządzeniach mieszających innych produkcji

- ▶ Przestrzegać informacji dotyczących użytkowania dołączonych do stosowanego urządzenia mieszającego!
- ▶ Najpierw włożyć do urządzenia mieszającego nabój bez kaniuli mieszającej, w przeciwnym razie nie można zagwarantować bezbłędnego wymieszania materiału!

- ▶ W takim przypadku postępować zgodnie z opisem w punkcie „Wymiana kaniuli mieszającej” na stronie 82.

Wymiana kaniuli mieszającej

- ▶ Przestrzegać informacji dotyczących użytkowania dołączonych do stosowanego urządzenia mieszającego!

Wskazówka: Przed każdym mieszaniem nakładać nową kaniulę mieszającą.

1. Zasuwę blokującą przesunąć w górę.
2. Zdjąć starą kaniulę mieszającą i usunąć z otworu kaniuli wszelki zaschnięty materiał.
3. Nasadzić stabilnie kaniulę mieszającą na odpowiednie otwory w naboju.

Wskazówka: Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, DMG zaleca zastosowanie kaniul mieszających dostępnych w DMG. Wszystkie kaniule mieszające są dostępne także w opakowaniach uzupełniających.

4. Kaniulę mieszającą zablokować za pomocą zasuwy blokującej.

Posługiwanie się systemem do ręcznego mieszania

1. Pastę bazową zawsze wyjmować z opakowania kolorową łyżką, a pastę katalizatora białą łyżką w jednakowych ilościach.
 2. Mieszanie: W temperaturze pokojowej zagnieść palcami pastę bazową i pastę katalizatora w proporcji 1:1 przez 30 sek., aż do uzyskania jednolitego koloru.
- ▶ Puszkę należy zamknąć natychmiast po użyciu materiału! Nie zamieniać pokrywek puszek!

Wskazówki dotyczące użycia

- ▶ Indywidualne czasy są podane w rubryce „Dane techniczne” na stronie 85.
- ▶ Honigum-Putty można stosować we wszystkich powszechnie stosowanych łyżkach do wyciskania.
- ▶ Aby poprawić przyczepność materiału do metalowych i plastikowych łyżek do wyciskania, należy zastosować środek adhezyjny do silikonów typu A (np. Tray Adhesive, DMG).

Zalecane zastosowanie

Wycisk z podwójnie mieszanego materiału

1. Umieścić Honigum-Putty w łyżce wyciskowej.
2. Spryskać preparowany obszar Honigum-Light. Przestrzegać odpowiednich informacji dotyczących użytkowania!

Wskazówka: Napełnianie łyżki i spryskiwanie należy zakończyć jednocześnie, ponieważ podwyższona temperatura w jamie ustnej powoduje szybsze utwardzanie spryskiwanego materiału w porównaniu z materiałem znajdującym się na łyżce.

3. W czasie obróbki łyżkę wypełnioną materiałem należy odpowiednio ustawić w jamie ustnej przy użyciu nieznacznej siły i wykonać wycisk preparowanego obszaru.
4. Po upływie czasu wiązania należy wyjąć wycisk z jamy ustnej, patrz „Wyjmowanie” na stronie 84.

Wycisk korygujący

Wskazówka: Pomiędzy wykonaniem wycisku wstępnego i korygującego nie powinno upłynąć więcej niż 30 minut, w tym czasie nie należy dokonywać czyszczenia z użyciem alkoholu, gdyż w przeciwnym razie nie można zagwarantować pewnego połączenia między oboma materiałami wycisku.

1. W wycisku wstępnym wykonać wiele kanałów odpływowych i usunąć przeszkadzające miejsca.
2. Po próbnym umieszczeniu na właściwym miejscu, spłukać wycisk obficie wodą i wysuszyć.
3. Nałożyć Honigum-Light wokół preparowanego miejsca i na wstępny wycisk. Przestrzegać odpowiednich informacji dotyczących użytkowania!
4. W czasie obróbki łyżkę wypełnioną materiałem należy odpowiednio ustawić w jamie ustnej przy użyciu nieznacznej siły i początkowo miejscowo docisnąć.

5. Po upływie czasu wiązania należy wyjąć wycisk z jamy ustnej, patrz „Wymowianie“ na stronie 84.

Wymowianie

1. Wycisk w obszarze preparowanych zębów należy wymować równolegle do osi wzdłużnej zębów.
2. Następnie wykonać czynności zgodnie z opisem w punkcie „Czyszczenie i dezynfekcja wycisku końcowego“ na stronie 84.

Czyszczenie i dezynfekcja wycisku końcowego

- ▶ Wycisk końcowy należy dezynfekować wyłącznie przy użyciu roztworów zanurzeniowych. DMG zaleca stosowanie 2%-owego roztworu aldehydu glutarowego.
- ▶ Zwrócić uwagę, aby stosowany środek dezynfekujący był przeznaczony do użytku z silikonami do wycisków sieciujących addycyjnie.
- ▶ Należy przestrzegać wskazówek producenta środka dezynfekującego!

- ▶ Wysuszyć wycisk końcowy i przechować do momentu wykonania odlewu, patrz „Przechowywanie wycisku“ na stronie 85.
- ▶ Pozostałe informacje zostały zawarte w stanowisku DGZMK. Stanowisko DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ ADA zaleca przestrzeganie wytycznych w zakresie materiałów w stomatologicznych, instrumentów i wyposażenia. Dezynfekcja wycisków. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Odlewanie i galwanizacja

- ▶ Odlew wycisku można wykonać najwcześniej po 30 minutach od wyjęcia go z jamy ustnej.

Do wykonania odlewu DMG zaleca stosowanie twardego gipsu modelowego (ISO 6873; typ 3, np. Moldano, Bayer) lub bardzo twardego gipsu do form (ISO 6873; typ 4, np. Fujirock II, GC). Wycisk można poddać galwanizacji miedzią i srebrem.

Przechowywanie wycisku

- ▶ Wycisk przechowywać w temperaturze pokojowej (15–25 °C/59–77 °F)!
- ▶ Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!

Wycisk zachowuje kształt i można na jego podstawie wykonać odlew po kilku miesiącach bez uszczerbku dla precyzji.

Dane techniczne

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Czas mieszania [s]	-	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Czas obróbki* [min]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Czas pozostawienia w jamie ustnej [min]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Zmiana wymiaru po 24 h [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Resztkowe odkształcenie pod wpływem ściskania [%]	≤ 0,6	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5
Odkształcenie pod wpływem ściskania [%]	≈ 2,0	≈ 2,2	≈ 2,2	≈ 1,7

*Podane czasy obowiązują dla temp. pokojowej wynoszącej 23 °C i normalnej wilgotności względnej w wysokości 50 %. Wyższa temperatura skraca, a niższa wydłuża podane czasy obróbki.

Czas obróbki oznacza okres od rozpoczęcia mieszania do momentu, w którym musi nastąpić umieszczenie łyżki w jamie ustnej pacjenta.

Przechowywanie i trwałość produktu

- ▶ Przechowywać w temperaturze pokojowej (15–25 °C/59–77 °F)!
- ▶ Nie przechowywać w lodówce ani zamrażarce!
- ▶ Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!
- ▶ Po zakończeniu nakładania należy pozostawić użytą kaniulę na naboju jako zatyczkę!
- ▶ Puszkę należy zamknąć natychmiast po użyciu materiału!
- ▶ Nie stosować po upływie terminu przydatności do użycia!

Skład

polisiloksany winylu, polisiloksany hydrogen, dwutlenek krzemu, barwniki, dodatki, katalizator platynowy

Klasyfikacja

ISO 4823:2000, typ 0: konsystencja kitu

Formy handlowe

Produkt niedostępny w USA

1 nabój zawierający 380 ml pasty,
10 końcówek MixStar

Honigum-Putty

REF 919374

5 nabojów, każdy zawierający 380 ml pasty,
50 końcówek MixStar

Honigum-Putty

REF 919375

2 puszki, zawierające 450 ml pasty bazowej
i pasty katalizatora

Honigum-Putty Rigid Fast

REF 919366

Honigum-Putty Soft

REF 919364

2 puszki, zawierające 450 ml pasty bazowej i pasty katalizatora	
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 puszek, zawierających 450 ml pasty bazowej i pasty katalizatora	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 butelka z 10 ml Tray-Adhesive	REF 909394
---------------------------------	------------

Produkt dostępny tylko w USA

1 nabój zawierający 380 ml pasty, 10 końcówek MixStar	
Honigum-Putty	REF 999374

2 puszek, zawierających 300 ml pasty bazowej i pasty katalizatora	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365
1 butelka z 10 ml Tray-Adhesive	REF 999394

Инструкция по применению Русский

Описание продукта

Honigum-Putty представляет собой предварительную слепочную массу на основе аддитивных силиконов.

Возможна поставка материала как для ручного замешивания, так и в готовых к употреблению наполненных картриджах MixStar, которые могут использоваться в DMG MixStar-eMotion и других стандартных смесителях.

Показания к применению

- Слепки коронок и мостов
- Слепки для моделирования зубных вкладок типа Inlay и Onlay

Основные меры предосторожности:

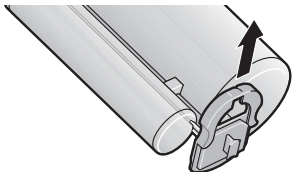
- Только для применения в стоматологии!
- Хранить в недоступном для детей месте!

Взаимодействие:

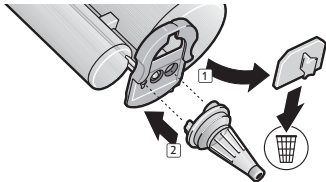
- Тщательно смойте остатки ретракционных препаратов водой во избежание увеличения времени схватывания.
- Избегайте контакта слепка с органическими растворителями или жидкостями, содержащими растворители, это может вызвать разбухание материала и последующие неточности в отливках.
- Не допускайте контакта слепочной массы с латексными перчатками. DMG рекомендует работать в перчатках на основе ПВХ или ПЭ.
- Не смешивайте Honigum-Putty со слепочными массами на основе конденсационных силиконов или полиэфиров.

Использование картриджа MixStar в DMG MixStar-eMotion

- Соблюдайте требования соответствующей инструкции по эксплуатации MixStar-eMotion!

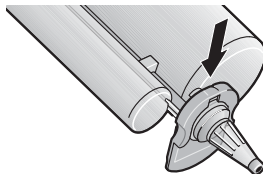


1. Чтобы открыть картридж, поднимите задвижку вверх. Не снимайте задвижку с картриджа.

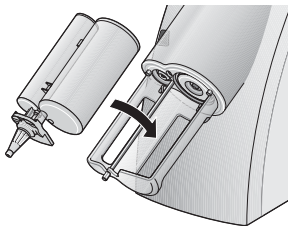


2. Снимите крышку-заглушку с картриджа и выбросьте её. Установите новый смесительный наконечник.

Указание: Для обеспечения оптимального результата смешивания компания DMG рекомендует использовать смесительные наконечники, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные наконечники можно также приобрести в качестве запасной упаковки.



3. Зафиксируйте смесительный наконечник, закрыв задвижку.



4. Вставьте картридж в MixStar-eMotion. Короткий звуковой сигнал подтверждает правильность установки картриджа.

Указания: Опробуйте и приготовьте новые картриджи к применению, выдавив и выбросив первую полоску материала длиной ок.3 см.

Указания: После использования сохраните использованный смесительный наконечник в качестве колпачка картриджа.

Использование картриджа MixStar в смесителях других производителей

- ▶ Соблюдайте инструкции производителя смесителя!
- ▶ Сначала вставьте картридж в смеситель без смесительного наконечника, в противном случае не гарантируется безупречное смешивание материалов.
- ▶ Порядок действий в таком случае описан в разделе «Замена смесительного наконечника» на странице 90.

Замена смесительного наконечника

- ▶ Соблюдайте требования инструкции по эксплуатации смесителя!

Указание: Надевайте новый наконечник перед каждым новым смешиванием.

1. Переместите задвижку вверх.

2. Удалите старый смесительный наконечник и прочистите отверстия картриджа от проступившего материала.
3. Вставьте смесительный наконечник в соответствующие отверстия картриджа.

Указание: Для обеспечения оптимального результата смешивания компания DMG рекомендует использовать смесительные наконечники, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные наконечники можно также приобрести в качестве запасной упаковки.

4. Зафиксируйте смесительный наконечник, закрыв задвижку.

Использование системы ручного смешивания

1. Всегда набирайте из банки основную массу цветной ложкой, а катализаторную массу - белой ложкой в равных пропорциях.
2. Смешивание: Кончиками пальцев аккуратно смешайте основную и катализаторную

массы в соотношении 1:1 при температуре в помещении 30 °C, пока цвет полученной массы не станет однородным.

- ▶ Закройте банку сразу же после использования! Не перепутайте крышки банок между собой!

Указания по применению:

- ▶ Время схватывания отдельных материалов указано в разделе «Технические данные» на странице 94.
- ▶ Nonigum-Putty применяется в любых слепочных ложках.
- ▶ Для улучшения адгезии слепочной массы к слепочным ложкам из металла или пластика используется адгезивное средство для А-силиконов (напр., Tray Adhesive, DMG).

Рекомендуемый способ применения:

Слепок для техники двойного смешивания

вания

1. Наполните слепочную ложку Honigum-Putty.
2. Покройте препарированный ареал Honigum-Light. Соблюдайте требования инструкции по применению!

Указание: Заполнение слепочной ложки и покрытие подготовленного ареала должны быть завершены одновременно, так как вследствие повышенной температуры ротовой полости наносимая укрывающая масса отвердевает быстрее материала в слепочной ложке.

3. В пределах времени схватывания медленно позиционируйте наполненную ложку с небольшим усилием в ротовой полости и снимите слепок.
4. По истечении времени схватывания извлеките слепок из ротовой полости, смотри раздел „Извлечение слепка“ на странице 93.

Корректировочный слепок

Указание: Между снятием предварительного и корректировочного слепков запрещается проводить очистку содержащими алкоголь препаратами, а разрыв по времени между ними не должен превышать 30 минут, в противном случае надёжность соединения обоих слепочных материалов не гарантируется

1. При снятии предварительного слепка следует предусмотреть достаточное число отводных каналов и устранить все помехи для работы.
2. После пробной примерки тщательно ополосните слепок водой и затем просушите.
3. Нанесите Honigum-Light вокруг препарированного ареала и на предварительный слепок. Соблюдайте требования инструкции по применению!
4. В пределах времени схватывания медленно позиционируйте наполненную

ложку с небольшим усилием в ротовой полости и снимите слепок.

5. По истечении времени схватывания извлеките слепок из ротовой полости, смотри раздел „Извлечение слепка“ на странице 93.

Извлечение слепка

1. С препарированных зубов слепок удаляется параллельно продольной оси зуба.
2. Последующие действия выполняются согласно описанию в разделе „Способ и сроки хранения“ на странице 95

Очистка и дезинфекция окончательного слепка

- ▶ Используйте для дезинфекции окончательного слепка только погружные растворы. DMG рекомендует применение 2-процентного раствора глютаральдегида.
- ▶ Проверьте, пригодны ли применяемые дезинфицирующие средства для использования

с материалами на основе аддитивных силиконов.

- ▶ Точно соблюдайте указания производителя дезинфицирующего средства!
- ▶ Просушите окончательный слепок и сохраните до выполнения отливки, смотри «Хранение слепка» на странице 94.
- ▶ Дальнейшая информация содержится также в заключении Германского общества зубной, ротовой и челюстной терапии (DGZMK). Заключение DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de
- ▶ Американская ассоциация стоматологов (ADA) рекомендует следовать указаниям Совета по стоматологическим материалам, инструментам и оборудования (Council on Dental Materials, Instruments and Equipment). Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Отливка и нанесение гальванических покрытий

- ▶ Отливка по слепку выполняется не ранее 30 минут после извлечения слепка из ротовой полости.

DMG рекомендует применять для изготовления отливки твёрдый моделировочный гипс (ISO 6873; Type 3, например: Moldano, Bayer) или супертвёрдый гипс для форм (ISO 6873; Type 4, например: Fujirock II, GC). Слепок можно обрабатывать гальваническими покрытиями из меди или серебра.

Хранение слепка

- ▶ Слепок следует хранить в сухом помещении при температуре 15–25 °C/ 59–77 °F!
- ▶ Защищать от прямых солнечных лучей!

Слепок сохраняет заданную форму, поэтому выполнение отливок по нему без потери точности можно проводить даже по истечении нескольких месяцев.

Технические данные

Honigum-Putty		 Soft	 Soft Fast	 Rigid Fast
Время перемешивания [с]	-	≈ 30	≈ 30	≈ 30
Время схватывания* [мин]	≤ 1:45	≤ 3:15	≤ 1:45	≤ 1:45
Время нахождения в ротовой полости [мин]	≥ 3:15	≥ 3:15	≥ 1:45	≥ 1:45
Изменение размеров по истечении 24 ч [%]	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5	≤ 0,5

Honigum-Putty				
		Soft	Soft Fast	Rigid Fast
Остаточная деформация сжатия [%]	$\leq 0,6$	$\leq 0,5$	$\leq 0,5$	$\leq 0,5$
Деформация под давлением [%]	$\approx 2,0$	$\approx 2,2$	$\approx 2,2$	$\approx 1,7$

*Указанное время схватывания действительно для температуры в помещении 23 °C и относительной влажности воздуха 50 %. Более высокая температура приводит к сокращению, а более низкая - увеличению времени схватывания. Время схватывания обозначает период времени с начала перемешивания до момента, не позднее которого должно быть выполнено позиционирование ложки в ротовой полости пациента.

Способ и сроки хранения

- ▶ Слепок следует хранить в сухом помещении при температуре 15–25 °C/ 59–77 °F!

- ▶ Не хранить в холодильных или морозильных камерах!
- ▶ Защищать от прямых солнечных лучей!
- ▶ После использования сохраните смешительный наконечник в качестве колпачка картриджа!
- ▶ Закрывайте банку сразу же после использования!
- ▶ Не используйте по истечении срока годности!

Состав

винилполисилоксаны, Водород, диоксид кремния, пигменты, присадки, платиновый катализатор

Классификация:

ISO 4823:2000, Type 0: Putty consistency

Формы выпуска:

Не поставляется в США

1 картридж вместимостью 380 мл пасты, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919374

5 картриджей вместимостью по 380 мл пасты, 50 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 919375

2 банки по 450 мл основной и катализаторной массы	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919366
Honigum-Putty Soft	REF 919364
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919365

8 банок по 450 мл основной и
катализаторной массы

Honigum-Putty Rigid Fast	REF 919371
Honigum-Putty Soft	REF 919369
Honigum-Putty Soft Fast	REF 919370

1 флакон 10 мл Tray- Adhesive	REF 909394
----------------------------------	------------

Поставляется только в США

1 картридж вместимостью 380 мл пасты, 10 MixStar-Tips	
Honigum-Putty	REF 999374

2 банок по 300 мл основной и катализаторной массы	
Honigum-Putty Rigid Fast	REF 999366
Honigum-Putty Soft Fast	REF 999365
1 флакон 10 мл Tray-Adhesive	
	REF 999394



DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH

Elbgaustraße 248

22547 Hamburg

Germany

Fon: + 49. (0) 40. 84 006-0

Fax: + 49. (0) 40. 84 006-222

www.dmg-dental.com

091803/#1_2012-08